UNION KURIER

Basketball
Dart
Handball
Judo

Leichtathletik

Ringen
Schach
Schwimmen
Ski
Sportkegeln
Taekwondo
Tanzsport
Tennis

Turnen mit
Gymnastik
und Trampolin

Senioren-
gruppe

Folge 195
Juli 2019

Jetzt auch als Download unter www.sport-union-annen.de

Der Unterschied beginnt beim Namen

Wir sind den **Menschen** verpflichtet: 50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, sondern erklären sie so, dass jeder Sie versteht. Da, wo unsere Kunden sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht nur Sicherheit für ihr Geld, sondern **Unterstützung** für die ganze **Region.** Als Finanzierungspartner Nr. 1 fördern wir das Wachstum des **Mittelstands** und einen Großteil der **Existenzgründungen** in Deutschland: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln die **Lösungen** von morgen, weil wir an Sie und die **Zukunft** glauben. Schon heute haben wir zum Beispiel die meistgenutzte **Finanz-App.** Erleben Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und auf www.sparkasse.de

Wenn's um Geld geht – **Sparkasse**

Sparkasse Witten. Gut.
Gut für die Sport-UNION Annen e.V.
Gut für Sie.

Sparkasse
Witten

Liebe Unionfamilie, verehrte Freunde und Förderer der SUA,

SUA-Vorsitzender Klaus Lohmann konnte am 10. Mai unsere diesjährige Jahreshauptversammlung bei bester Stimmung der erschienenen 116 Mitglieder und Gäste gegen 19:45 Uhr in gewohnt guter Laune eröffnen.

Nach Abstimmung über die auf den Tischen ausgelegte Tagesordnung erhob sich die Versammlung, um in einer Schweigeminute der seit der vergangenen Jahreshauptversammlung verstorbenen Mitglieder zu gedenken. Stellvertretend für alle Mitglieder, die unbemerkt von uns gingen, erinnerten wir uns an Marianne Baltschun, Doris Tessmann, Rosemarie Wienholt, Ana-Luisa Wilhelms-Paulsen, Helga Zumbro, Friedbert Koch und Artur Wissuwa. Die verstorbenen Sportkameradinnen und Sportkameraden werden in unseren Erinnerungen weiterleben.

In seiner daran anschließenden Eröffnungsrede dankte Klaus Lohmann allen, die sich zum Wohle der SUA in den einzelnen Abteilungen ehrenamtlich betätigen und durch ihr persönliches Engagement den Fortbestand der SUA gewährleisten. Leider konnte der HV die Auflösung der Badmintonabteilung zum Jahresende nicht verhindern. Die aktiven Mitglieder hatten sich einem anderen Verein angeschlossen, damit sie auch in der nächsten Saison noch ihrem Sport nachgehen können. In freundschaftlichen Gesprächen konnte der HV die vorgebrachten Argumente schließlich nicht entkräften.

Im weiteren Verlauf seiner Ausführungen erinnerte der Vorsitzende an die vielen internationalen, nationalen und regionalen sportlichen Erfolge und Veranstaltungen der Abteilungen und empfahl, sich über die sportlichen Erfolge der einzelnen Abteilungen auf der neugestalteten Homepage des Hauptvereins zu informieren. Durch diese Erfolge hat die SUA einmal mehr über die Grenzen unserer Stadt hinaus Werbung gemacht für ein „Sportliches Witten“. Er bedankte sich bei allen Sponsoren und Förderern des Vereins, bei den Vertretern der Lokalpresse für die stets objektive Berichterstattung sowie bei den lokalen Politikern und bei den Verantwortlichen der Stadt Witten für die Unterstützung unseres Vereins.

Abschließend berichtete Klaus Lohmann über die wesentlichen Themen der Arbeit des Hauptvorstandes im abgelaufenen Jahr.

Die Erhaltung unseres SUA-Sportzentrums stand dabei natürlich wieder im Vordergrund. Notwendige Instandhaltungsmaßnahmen an der „in die Jahre gekommenen Bausubstanz“ waren auch 2018 dringend erforderlich. Die Pflege der seinerzeit durch Fachämter der Stadt geplanten üppigen Außenanlage, ist allein mit einem SUA-Pflegeteam nicht mehr zu schaffen. Eine planmäßige Reduzierung des Baum- und Strauchwerks durch gärtnerische Fachbetriebe ist von Zeit zu Zeit unterstützend erforderlich.

Außerdem nutzen offensichtlich vereinsfremde Anwohner die freien Flächen des Sportzentrums im Schutze der Dunkelheit als Mülldeponie, wodurch für uns zusätzliche Kosten anfallen.

Der Vorsitzende wies auf den Pächterwechsel im Tennisheim hin und bedankte sich bei Wolfgang Conze, der inzwischen mit viel Engagement seit Mitte des vergangenen Jahres neben der Bewirtschaftung der Minigolfanlage auch noch das Tennisheim übernommen hat. Er wird mit Sicherheit nicht nur ein guter Gastgeber für die Tennisabteilung, sondern auch für die SUA-Abteilungen und für die Annener Bürgerinnen und Bürger sein.

JHV 2019: Gut besucht und beste Stimmung unter den Mitgliedern und Gästen

Abschließend appellierte Klaus Lohmann an die jüngeren Jahrgänge unserer Vereinsmitglieder: Die Anstrengungen der Sport-UNION erschöpfen sich nicht allein mit der Pflege unseres Sportzentrums. Es wird auch in den kommenden Jahren reichlich Arbeit für den Verein geben. Arbeit, die nur durch qualifizierte Führungskräfte und durch engagierte junge Menschen zielführend dauerhaft geleistet werden kann, damit unsere SUA eine Zukunft hat.

Besonders im Kinder- und Jugendbereich hat das Engagement auch jüngerer Vereinsmitglieder bereits Erfolge erzielt. Unsere Präsenz bei der Betreuung in Schulen und Kitas hat ebenfalls Interesse für unsere Angebote erzeugt.

Mit herzlichen Worten bedankt sich unser Vorsitzende abschließend für das Engagement aller Vertreterinnen und Vertreter unserer Vereinsjugend sowie unserer Seniorengruppe, die wichtige abteilungsübergreifende Arbeit für unsere „Unionfamilie“ leisten. Dafür gab es von der Versammlung einen anerkennenden Applaus. Im weiteren Verlauf der JHV erfolgten dann Ehrungen für sportliche Leistungen, für lange Mitgliedschaften und für besonderes ehrenamtliches Engagement.

Ehrung für besondere sportliche Erfolge (Ehrennadel in Bronze und Präsent)
Timo Huszar, Maurice Meier, Marc Nötzel und Nico Nötzel wurden Deutsche Jugendmeister im Sportkegeln (siehe auch Bericht der Sportkegelabteilung)

Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft (Silberne Ehrennadel und Präsent)
Axel Rogmann, Ramazan Kabalaklj, Dr. Brigitte Werners, Dr. Horst Werners, Helmut Littau, Hannah Schorlemmer, Heike Siepmann, Bernd Podlech-Trappmann, Bernd Mommer, Dominika Dragon, Sigrid Boueke, Theresia Hoppe, Rudolf Licker, Christa Kotar, Martin Bytom und Astrid Böttcher.

Ehrung für 50-jährige Mitgliedschaft (Goldene Ehrennadel und Präsent)
Stephan Bode, Karl-Heinz Carstens, Gerda Reppel, Klaus-Peter Reppel, Rolf Stanik, Fritz Gögge, Edda Wettlaufer, Dierk Junge, Doris Lipinski, Marlies Dillhöfer und Margret Fialleck.

Ehrung für besondere Verdienste gem. § 3b und 3c der Ehrenordnung auf Antrag des Hauptvorstandes (Goldene Ehrennadel und Präsent)

Heinz-Günter Waschkuhn (gf. Vorstand der Ringer)
Management mit Herz bleibt nicht unbemerkt!

Ehrung für besondere Verdienste gem. § 5a der Ehrenordnung auf Antrag des Hauptvorstandes (Ehrenmitgliedschaft und Präsent)
Die goldene Ehrennadel wurde bereits vor Jahren verliehen.

Axel Armbrust (über 35 Jahre gf. Vorstand Handball, stellv. Vorsitzender HV)
Die Überraschung ist gelungen!

Nicht alle zu ehrenden Mitglieder konnten an diesem Abend wegen anderer wichtiger Termine ihre Urkunden und Ehrennadeln entgegennehmen

Nach der Berichterstattung der einzelnen Mitglieder des Hauptvorstandes über die wesentlichen Ereignisse und Ausgaben im abgelaufenen Jahr verlas Marianne Lange den Bericht über die Prüfung der Kasse sowie des Jahresabschlusses zum 31.12.2018. Die Prüfung fand in Gegenwart des Hauptkassenwartes Eckart Rorka statt. Nach eingehender Prüfung bestätigten die Kassenprüfer:

„..dass der Jahresabschluss 2018 aufgrund der vorgelegten Buchführung und Unterlagen sowie der erteilten Auskünfte geprüft wurde. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen. Buchführung sowie alle Aufzeichnungen entsprechen den §§ 145 bis 147 der Abgabenordnung. Die Kassenprüfer schlagen daher der Mitgliederversammlung die Entlastung des Hauptkassierers vor..“

Gerda Ottner übernahm sodann auf einstimmigen Wunsch der Versammlung den nächsten Tagesordnungspunkt und bedankte sich zunächst im Namen der Vereinsmitglieder für die gute Arbeit des Hauptvorstandes und führte anschließend die Entlastung des gesamten Vorstandes durch. Dies geschah einstimmig. Die anschließenden Wahlen ergaben keine Veränderungen. Axel Armbrust und Jürgen Meiske wurden erneut für zwei Jahre zu stellvertretenden Vorsitzenden sowie Eckart Rorka zum Hauptkassenwart und Martina Seydaack zur Sozialwartin gewählt. Die nach dem Vereinsaustritt von Silvio Reinholz nicht mehr besetzte Position eines stellvertretenden Geschäftsführers wurde bis auf weiteres nicht neu besetzt.

Auch in diesem Jahr wurde wieder der vereinsinterne Kegelwettbewerb um den „Herbert-Kunde-Gedächtnispokal“ ausgetragen. Die Erstplatzierten der einzelnen Gruppen nahmen die Wanderpokale entgegen. Hier freuen sich Dieter Mende, Wolfgang Piclum und Klaus Sabin als Vertreter unserer gemischten Seniorengruppe über ihren Sieg. Für die Frauen konnte Sigrid Wagner den Pokal für die siegreiche *Mannschaft Ringen 2* entgegennehmen.

Nach zwei Stunden konnte Klaus Lohmann den offiziellen Teil einer harmonischen JHV schließen.
Allerdings nicht ohne ein nettes Dankeschön an „unsere Martina“ aus der Geschäftsstelle zu richten. Sie hat auch in diesem Jahr alles für die JHV hervorragend vorbereitet.

Und da alles so gut gelaufen war, blieb auch in diesem Jahr noch reichlich Zeit für einen gemütlichen Ausklang und für den Austausch unzähliger Erinnerungen und Dönekes aus vergangenen Zeiten.

Ein Leben ganz ohne „ihre Sport-UNION Annen“ können sich nicht nur unsere Turnerinnen kaum vorstellen.

Am Ende dieses Berichtes bleibt mir als „neuem Ehrenmitglied“ nur noch, mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen des Hauptvorstandes für die gelungene Überraschung herzlich zu bedanken und der Unionfamilie einen Sommer mit viel Sonne und bester Erholung zu wünschen. Man trifft sich am Kälberweg!

Ihr oder auch „Euer“ Axel Armbrust

Endlich wieder Sommer und Sonnenschein!

Besuchen Sie jetzt auch unsere Gastronomien im Tennisheim und auf der Minigolfanlage.

Sie suchen ein passendes Lokal für Ihre private Feier? Dann rufen Sie einfach unseren neuen Pächter an. Er freut sich auf Ihren Besuch.

Sport-UNION Annen e.V.

Da läuft was!

Tennisheim und Minigolfanlage SUA-Sportzentrum Kälberweg 2 in Witten-Annen

für private Feiern in gemütlicher Atmosphäre.

TÄGLICH GEÖFFNET AB 15 UHR

Nachmittags bei Kaffee und Kuchen wie bei Muttern.

Und abends bei gepflegten Getränken.

Wolfgang Conze

Handy 0172 2791165

oder E-Mail:

wconzeminigolf@yahoo.de

Im Sportzentrum
am Kälberweg

„Zum Scheunentor“

Café - Restaurant
Kälber weg 2
58453 Witten-Annen
Telefon 02302 690977
Inh. Frano Udovicic
Speisenkarte im Internet

Herzlich willkommen

Veranstaltungskalender

Wann?	Was und wo?	von wem?
01.07.2019 - 14.09.2019	Vereinsmeisterschaft	Tennisabteilung
Samstag, 06.07.2019	Sommerfest auf der SUA-Minigolfanlage	Taekwondoabteilung
Sonntag, 07.07.2019 Turnierbeginn 11:00 Uhr	8. Ostermann-Open im Mehrzwecksaal	Schachabteilung
Vom 13.07.-14.07.2019	Pokalschwimmen im Annener Freibad	Schwimmabteilung
Sonntag, 14.07.2019	Grillfete im „Scheunentor“	Seniorengruppe
mittwochs, 17.07.-21.08.2019 jeweils ab 18:00 Uhr	Sportabzeichen im Wullenstadion	Skiabteilung
Donnerstag, 08.08.2019	Tagesfahrt ins Dümmer-Land	Seniorengruppe
Samstag, 10.08.2019 (Anmeldung erforderlich)	Sommerfest mit Grillen im SUA-Sportzentrum	Skiabteilung
Samstag, 17.08.2019	Tanzturniere um den SUA-Pokal im Mehrzwecksaal	Tanzsportabteilung
23.08.- 25.08.2019 (Abfahrtzeit wird noch bekanntgegeben)	Besichtigungs- u. Radtour ins **Paderborner Land nach Nordborchen** Übernachtung im Hotel Pfeffermühle	Skiabteilung
Sonntag, 08.09.2019 Ab 11:00 Uhr Wandern Ab 13:00 Uhr Grillen	Wandern und Grillfete rund um die Universität Witten auf der SUA-Minigolfanlage	Turnabteilung
Samstag, 14.09.2019	Grillfete auf dem „Kahlen Plack“	Schwimmabteilung
Samstag, 21.09.2019	Minigolfturnier auf der SUA-Anlage	Hauptjugend

Veranstaltungskalender

Wann?	Was und wo?	von wem?
Sonntag, 22.09.2019 16:00 Uhr	Klön-Nachmittag im „Scheunentor“ (Mehrzwecksaal)	Seniorengruppe
Vom 29.09 - 06.10.2919 (Abfahrtzeit und Treffpunkt werden noch bekanntgegeben)	Ski- u. Wanderfreizeit in Zell am See	Skiabteilung
Samstag, 05.10.2019 (Uhrzeit und Treffpunkt werden noch bekanntgegeben)	Wandertag	Schwimmabteilung
Sonntag, 27.10.2019	Herbstwanderung durchs Muttental	Skiabteilung
Sonntag,10.11.2019 (Uhrzeit und Treffpunkt werden noch bekanntgegeben)	Breitensport-Wettbewerb für Mannschaften im Mehrzwecksaal	Tanzsportabteilung
Sonntag, 01.12.2019 16:00 Uhr	Adventfeier im „Scheunentor“ im Mehrzwecksaal	Seniorengruppe
Dienstag, 10.12.2019 19:30 Uhr	Erweiterte Hauptvorstandssitzung und Weihnachtsessen im kleinen Mehrzwecksaal	Hauptvorstand
Sonntag,15.12.2019 (Abfahrtzeit und Treffpunkt werden noch bekanntgegeben)	Adventfahrt zum Weihnachtsmarkt	Skiabteilung

Termine zu aktuellen bzw. sportlichen Veranstaltungen einzelner Abteilungen bitte aus den Ankündigungen in den Tageszeitungen entnehmen.

Liebe Seniorengruppe, liebe Unionfamilie,

schon wieder müssen wir überlegen, was ist seit der letzten Ausgabe des Kuriers passiert? Da wir ja immer unseren Veranstaltungskalender abarbeiten, stand wieder die Einladung zum gemeinsamen Kegeln an.

Viele waren gekommen, sodass wir wieder viel Spaß miteinander hatten. Jahr für Jahr sehen sich die Sieger erstaunlich ähnlich, obwohl wir alle um den Sieg kämpfen.

So sehen Sieger aus!

Marianne und Ingo aus der Kegelsportabteilung haben uns betreut und bewirtet, wir bedanken uns herzlich. Mit einem gemeinsamen Mittagessen ging der Vormittag zu Ende.

Seniorengruppe

Beim vereinsinternen Kegeln um den „Herbert-Kunde-Gedächtnispokal“ setzte sich das Herrenteam unser Seniorengruppe wieder einmal an die Spitze. Wir gratulieren den siegreichen Herren Retzlaff, Sabin, Piclum und Mende.

Siegerehrung auf der Jahreshauptversammlung
(Heinz Retzlaff fehlt leider in dieser Runde)

Nebenbei bemerkt: Auch alle Damen der teilgenommenen Turnabteilung sind Mitglieder unserer Seniorenrinnengruppe. Alter spielt bei uns noch keine Rolle.

Trotz unserer Einladung im letzten Unionkurier zur Reise nach Goslar, hatten wir, krankheitsbedingt einige Ausfälle, sodass wir die Fahrt absagen mussten. Nun müssen wir überlegen, wie wir das nächste Jahr gestalten wollen.

Unsere **Tagesfahrt am 8. August** findet unter dem Motto „Ein schöner Tag im „Dümmer Land„ statt. Ein gemeinsames Mittagessen, eine Rundfahrt durchs „Dümmer Land“, der Besuch einer Aalräucherei mit Einkaufsmöglichkeiten, einem gemeinsamen Kaffeetrinken wird uns wieder viel Spaß bringen.

Wer hierauf noch Lust bekommen hat: Einige Plätze sind noch frei!
Nachfragen bitte bei Klaus Hake, Tel.14542.

Das stimmungsvolle Foto macht neugierig auf die geplante Tagesfahrt

Der Vorstand wünscht allen Seniorinnen und Senioren eine schöne Sommerzeit und hofft, bei den nächsten Veranstaltungen alle Mitglieder gesund und munter wiederzusehen.

Eure Helga Sabin

„Denke immer daran,
dass es nur eine allerwichtigste Zeit gibt,
nämlich sofort.“

(Leo Tolstoi)

Bernd Podlech-Trappmann

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
· Zivil-, Arbeits, Straf-, Verkehrs-, Sozialrecht und Bußgeldsachen

Theodor-Heuss-Str. 2
58452 Witten

Tel. 0 23 02 - 67 95 / 67 96
Fax 0 23 02 - 67 97
Mobil: 01 63 - 8 01 19 58
info@podlech-trappmann.de

www.podlech-trappmann.de

Hinweise zum Union-Kurier 195

Das in dieser Ausgabe verwendete Bildmaterial sowie die einzelnen Texte sind Eigentum der Autoren.

Die Veröffentlichung von Fotos wurde von den darauf abgelichteten Personen genehmigt.

Soweit Sportler abgebildet sind, handelt es sich u. a. um bereits in Presseorganen veröffentlichte Fotos einer offiziellen Sportveranstaltung.

Für die Abbildung von Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren liegen die Genehmigungen der Erziehungsberechtigten vor.

Datenschutz siehe auch unter
www.sport-union-annen.de

Hallo Kids!
Liebe Eltern und Großeltern!

Auch beim diesjährigen “Herbert-Kunde-Pokalkegeln“ konnten wir zwei Mannschaften stellen, ganz nach dem Motto: „Dabei sein ist alles!“

An unserem diesjährigen Vereinsjugendtag am 10. April haben ganze 10 stimmberechtigte Mitglieder teilgenommen, also 3 mehr als im letzten Jahr. Der Hauptvorstand war traditionell wieder durch Axel Armbrust vertreten. Claudia Gil gab zunächst als Hauptjugendwartin einen Bericht über die Arbeit des Hauptjugendausschusses im vergangenen Jahr und bedankte sich bei allen für die gute Zusammen- und Mitarbeit der Mitglieder.

Ich erläuterte die wesentlichen Themen meiner Arbeit als Geschäftsführer und bedankte mich bei Claudia Gil für deren gute Zusammenarbeit. Nach dem Kassenbericht, den Fritz Paschen erläuterte, und dem Bericht der Kassenprüfer, die bei ihrer Prüfung keine Fehler in der Kassenführung gefunden hatten, führte Axel Armbrust auf Beschluss der Versammlung die Abstimmung über die Entlastung des gesamtem Vorstandes durch. Vorher bedankte er sich im Namen aller Jugendlichen und im Namen des Hauptvorstandes für den uneigennützigen ehrenamtlichen Einsatz des Hauptjugendausschusses. Der Hauptvorstand der Sport-Union unterstützt daher auch gerne finanziell die Arbeit des HJA.

Bei den Wahlen übernahm Sarah Bösebeck gern erneut die Stellvertretung für Claudia Gil. Fritz Paschen wird weiterhin die Kasse der Hauptjugend führen und als jugendliche Beisitzer/innen wurden Johanna Erens und Julia Exner aus der Turnabteilung gewählt. Für die Position einer(es) zweiten Beisitzerin(er) konnte leider keiner aus der Versammlung gewählt werden. Auf Antrag wurde schließlich eine rein redaktionelle Änderung unserer Jugendordnung einstimmig beschlossen. Die „alte“ Jugendordnung war von 1983 und wurde in ihrer Formulierung an die gültige Rechtschreibung und geschlechtergerecht angepasst.
Der sachliche Inhalt blieb von der Änderung unberührt.

Hauptjugend

Kegeln kommt immer wieder gut an bei den Kids.

Auch in diesem Jahr sind wieder verschiedene Veranstaltungen für unsere Vereinsjugend geplant. So wird es evtl. einen Besuch des Dortmunder Tierparks, eine Fahrt zum Planetarium Bochum, ein Minigolfturnier auf der vereinseigenen Anlage am Kälberweg und ein Kegelturnier auf unseren Kegelbahnen geben und für das kommende Jahr wird Eislaufen in Wischlingen vorbereitet.

Die Sommerferien stehen vor der Tür und alle unsere Kids wünschen sich bestimmt einen tollen Urlaub mit den Eltern oder mit Oma und Opa am Strand oder aber nur erholsame Ferientage mit wenig Regen oder vielleicht auch nur „Äktschen“ mit guten Freunden. Alles das wünsche ich Euch im Namen des Hauptjugendausschusses der Sport-UNION Annen.

Klaus-Dieter Werder

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen wir Höchstleistungen.
Die Provinzial - zuverlässig wie ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Schulze & Schmitt oHG
Annenstraße 129
58453 Witten
Tel. 02302/6703
schulze-schmitt@provinzial.de

Basketball

Liebe Unionerinnen und Unioner,

die zweite Saison der Witten Baskets ist Geschichte und endete insgesamt sehr erfolgreich. Nahezu alle Teams konnten in der zweiten Saisonhälfte noch mindestens eine Schüppe drauflegen und die Erwartungen mehr als erfüllen. Einmal mehr der dritte Platz wurde gefeiert.

Allen voran unsere erste Mannschaft verdiente sich ein Sonderlob. War die Fünf um Trainer Kurtulus Colak zu Beginn der Rückrunde noch akut abstiegsgefährdet, so landete sie am Ende der Saison auf einem überragenden 3. Platz in der Oberliga. Und dies als Aufsteiger. Die Bilanz dabei: 13 Siege und 9 Niederlagen. Dabei konnten die Korbjäger, abgesehen vom Meister BC Soest, gegen jedes Team mindestens einen Sieg einfahren. Unterm Strich eine tolle Saison, die zwar einer Achterbahnfahrt glich, am Ende aber als reiner Erfolg zu bewerten ist.
Ebenfalls als Dritter beendeten unsere Mädels die Spielzeit. Trainerin Gesa Brennecken und ihr Team spielten dabei eine ganz souveräne und vor allem konstante Saison. Und diese gipfelte im letzten Spiel, im direkten Duell um Platz drei, mit dem Spiel gegen Boele-Kabel. Die Brennecken-Fünf holte da noch einmal alles aus sich heraus und feierte so zum Ende der Spielzeit einen wichtigen Erfolg, der einen Platz auf dem Treppchen bedeutete.
Zwei dritte Plätze also? Nein, denn bekanntlich sind ja aller guten Dinge drei. Doch dazu kommen wir gleich. Denn zuerst ist an dieser Stelle unsere dritte Herrenmannschaft zu nennen. Das Team um Spielertrainer Thorsten Dachrodt gelang in der Bezirksliga der Vizetitel. Am Ende mussten sich die Dritte lediglich einem Hagener Team geschlagen geben. Und auf dem dritten Platz landete wer? Vielleicht könnte Ihr es euch schon denken: Unsere zweite Mannschaft. Die bunt gemischte Truppe spielte zwar eine wechselhafte Saison, in der mehr als nur eine Niederlage unnötig war, konnte aber am Ende durchaus zufrieden sein mit dem Resultat.

Fassen wir also noch einmal kurz zusammen: Drei dritte Plätze und ein zweiter Platz – ein rundum gutes Ergebnis für unsere Senioren.
Ein Senioren-Team fehlt allerdings noch: Die Vierte. Die in der Kreisliga auf Korbjagd gehende Mannschaft machte in dieser Saison mit am meisten Spaß.

Denn teilweise verliefen sich zu den Heimspielen der Vierten mehr Zuschauer, als auf die Tribüne passten. Die Viehmarkthalle wurde Woche um Woche zu einem Tollhaus, in dem man verzweifelt einen noch freien Sitzplatz suchte. Die Vierte konnte die gezeigte Begeisterung sportlich jedoch nur zum Teil zurückzahlen – am Ende wurde es Rang vier.

Bleibt noch die Jugend. Und diese konnte im Vergleich zu den vergangenen Jahren wieder Erfolge vorweisen – inklusive zweier Titel. Denn sowohl die u12 als auch die u16 sicherten sich den Titel in der Kreisliga. Großen Anteil daran hatte vor allem unser FSJ'ler Luis Runge, der beide Teams trainiert.

Die u14 hingegen musste leider Lehrgeld bezahlen und schloss die Saison auf dem vorletzten Platz ab. Bei den vielen Anfängern im Team ist dies jedoch kein Beinbruch, immerhin zeigt die Entwicklungskurve steil nach oben. Für die kommende Saison ist nun die Rückkehr aller Jugendteams auf die regionale Ebene geplant.

In den kommenden Wochen werden darüber die Qualifikationsturniere entscheiden. Wir drücken den Kids dafür die Daumen!

Glückliche Spielerinnen und Spieler grüßen zum Saisonabschluss ihre Stammvereine

Basketball

Die nun anstehende Zeit ist für uns als Basketballer die schwierigste – das Sommerloch steht an. Bis zum September wird kein Pflichtspiel auf dem Programm stehen und die anstrengenden Einheiten der Saisonvorbereitung werfen ihre Schatten voraus. Doch mit einer solch erfolgreichen Saison im Rücken werden wir auch diese Zeit überstehen!

Euer
Sebastian Körner

Wir wünschen allen Unionerinnen und Unionern einen erfolgreichen Sommer und verabschieden uns in Anlehnung an eine Basketballlegende mit:

„Baskets out.“

Länder · Menschen · Abenteuer

DERPART

WITTENER REISEBÜRO
Gerd Wedhorn e.K.
wedhorn@wittener-reisebuero.de

DB Lufthansa TUI

Bahnhofstr. 36
58452 Witten
Tel. (0 23 02) 58 00 525

„Die Lizenz zum Frittieren“

Eddi's Durst und Wurst Express

Eddi’s Currywurst-Esser
sind die besseren Liebhaber!

Der *„Kult-Imbiss“* im Ruhrgebiet

In den Höfen 20 - 58453 Witten
Mo – Fr 13.30 – 20.30 Uhr - Sa & So Ruhetage

Liebe Unionerinnen, liebe Unioner,

das sportliche Jahr neigt sich dem Ende zu und die letzten Spieltag im Ligabetrieb standen nach Redaktionsschluss an. Am 25.05.2019 schlossen die SUA-Dart-Haie die Saison 2018/2019 ab. Unsere erste Mannschaft um „Teamcaptain“ Ann-Kathrin Wigmann hat sich durch ihre Leistung, die viele Höhen, aber auch leider viele Tiefen aufweist, in der Bezirksliga halten können.

Der zweiten Mannschaft um „Teamcaptain“ Marina Winde war das Glück in dieser Saison leider nicht wohlgesonnen. Dennoch geben wir nicht auf und erwarten voller Vorfreude den Start der neuen Saison im September, um zu zeigen, was wir wirklich können.

Zum zweiten Mal öffneten wir unsere Türen für unser traditionelles **„Dart in den Mai-Turnier“**, zu dem in diesem Jahr 27 Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Weg zu uns gefunden hatten. Der Abend war gefüllt mit viel guter Laune und

Die stolzen Sieger unseres Mai-Turniers

Durchsetzen konnte sich Kevin Siegmund (Mitte) von den **„Krummen Fingern Bochum“**. Mit auf dem Treppchen waren Janne Beinecke (links im Bild) von der „TG Witten“ auf Platz zwei und Marcus Prentzel (rechts im Bild) von **„Garfield Hamm“** auf Platz drei. Die Auszeichnung der **„Best Lady“** holte sich Nicole von der Heide aus unserer ersten Mannschaft.

Zwei Wochen später stand auch schon das nächste Turnier in den Startlöchern. Am 18.05.2019 haben wir die vom NWDV vergebene **„Ü50 Landesmeisterschaft“** in unserem Vereinsheim ausgerichtet. Trotz des kleineren Teilnehmerfeldes von insgesamt 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmern hatten wir einen schönen Nachmittag mit spannenden Spielen.

Die neuen “Ü50 Landesmeister“

Den Titel des „Ü50 Landesmeisters“ konnte sich Frank Lommel (2. v. r.) vom **„SDC Gummersbach“** holen. Der zweite Platz ging an Martin Goeke (3. v. r.) von **„Garfield Hamm“** und der dritte Platz wurde von Ingo Neuhaus (1. v. r.) vom **„DSC Bochum“** belegt.

Die Auszeichnung der **„Best Lady“** ging nach diesem Turnier an Tanja Holst vom **„DT Tomburg“**.

Dart

Den Start in die neue Saison werden wir wie üblich mit unserem „Sommer-Turnier“ einläuten, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Egal ob Anfänger, Hobby-Darter oder Profis. Unsere Türen stehen für jeden offen.

Weitere Details hierzu und zu unseren weiteren Turnieren könnt ihr auf unserer Abteilungs-Homepage oder der Homepage unserer Sport-UNION Annen e.V. www.sport-union-annen.de finden.

Innenhof des SUA-Sportzentrums Kälberweg 2, in Witten Annen
(Eingang zur Dartabteilung auf der Rückseite des Gebäudes)

Zum Schluss erinnern wir gerne noch einmal an unser wöchentliches Training, das jeden Donnerstag ab 19:00 Uhr in unserem schönen Sportzentrum stattfindet. Schaut doch einfach mal vorbei.

Einen sonnenreichen Sommer wünscht allen Unionerinnen und Unionern

Nathalie Waßmann

siegfried

Wir bieten Ihnen:

Haustechnik R. Siegfried GmbH & Co KG * Bebbelsdorf 123 * 58454 Witten
Tel: 02302/ 12201 * Fax:02302/ 13312
www.haustechnik-siegfried.de

Ringen

Liebe Unionerinnen und Unioner,

Unsere Mannschaft

Am 31.08.2019 starten die SUA Ringer in die Saison 2019. Trainer Thorsten Busch hat wieder eine starke Mannschaft zusammen gestellt, die im oberen Tabellendrittel mit ringen kann. Wir werden allerdings wieder erst nach den ersten Kämpfen sehen, wo wir mit dieser Mannschaft stehen. Das Saison Ziel ist natürlich das Erreichen der Final Runde.

Mit Viktor Nowikowski hat uns leider ein Ringer verlassen. Drei Neue kommen zum Kälberweg. Schon in der Jugend stand er mit seinen Brüdern gemeinsam für die SUA auf der Matte. Jetzt kommt **Jens Steffen** zurück. Jens kommt vom KSV Witten, genau wie der zweite Neuzugang **Sultan Sulimani**. Der Dritte im Bunde, **Sven Fiedler**, hat zuletzt für den KSV Hohenlimburg gerungen. Sven hat in den letzten Jahren nicht mehr auf der Matte gestanden, hat aber auch nichts verlernt. So war der Eindruck bei den ersten Tests. Sven Fiedler wird im Schwergewicht für die SUA auf die Matte gehen. Aber da haben wir doch einen Sebastian Fiedler?! Sven und Sebastian sind Brüder und werden beide zum Einsatz kommen. Das Schwergewicht ist somit bestens besetzt.

Sven Fiedler

Jens Steffen

Sultan Sulimani

Unsere Kleinsten

Wie schon in den letzten Jahren haben unsere kleinsten Mitglieder ordentlich Karneval gefeiert. Klaus-Dieter Werder hatte mit seinem Team wieder alles gut vorbereitet und so konnten seine Gruppen einen schönen Tag verbringen.

Für die Eltern und Kinder waren Säfte, Kaffee und Kuchen reichlich vorhanden. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen, die dazu beigetragen haben, dass die Beteiligten zufrieden nach Hause gehen konnten.

Viele Eltern haben sich persönlich verabschiedet und sich gleichzeitig für die schöne Feier bedankt. Das war und ist auch immer für Klaus der Lohn für die geleistete Arbeit.

Unsere Jugend

Bei der Landesmeisterschaft in Aldenhoven waren zwei Jugendliche der SUA vertreten. Mit einem ersten Platz (Maley Reckrühm) und einem zweiten Platz (Jean Luka Jantsch) waren Betreuer und Sportler am Ende sehr zufrieden. Marley Reckrühm überzeugte hier besonders. Mit zwei Schultersiegen gegen Sorin Dicusari von „RC Merken“ und Atilla Merkel von „Germania Krefeld“ und einem technisch überlegenen Sieg gegen Robert Tovtin von „Germania Krefeld“ hatte Marley alles richtig gemacht und erreichte Platz 1 der D-Jugend, (Gewichtsklasse bis 42 Kg). Jean Luca Jantsch wurde nach einem Aufgabesieg und einer Niederlage, zweiter in der E-Jugend (Gewichtsklasse 43 kg). Beim „Mülheim-Pokal-Turnier“ am 18.05.2019 war es wieder Marley Reckrühm, der ganz oben auf dem Treppchen stand. Gewichtsklasse bis 44 kg. Jean Luca Jantsch musste weiter Lehrgeld zahlen. Er bemühte sich und erreichte einen guten 3. Platz bei den E-Jugendlichen. Maxim Skrypka vertrat die SUA-Farben bei der A-Jugend, 55 Kg. Im kleinen Finale musste sich Maxim Skrypka dann gegen Daniel Wulfert vom KSV Hohenlimburg knapp mit 10:12 Punkten geschlagen geben. Dies bedeutete den vierten Platz.

Ringen

Seit Januar 2019 haben wir mit Sven Ban einen neuen Jugendtrainer. Sven wird von Sebastian Fiedler unterstützt, soweit er das beruflich vereinbaren kann. Einen guten Start ins Jahr 2019 hatten die Jugendlichen SUA Ringer bei der Westfalenmeisterschaft in Schloss Holte-Stukenbrock.

Hier waren es Luca Jantsch (37 Kg) E-Jugend und Jayden Schaal (58 Kg) C-Jugend, die zum ersten Mal an einer Meisterschaft teilnahmen. Luca Jantsch war der einzige Teilnehmer in seiner Gewichtklasse, so dass er kampflos siegte. Jayden Schaal (Gewichtsklasse 58 Kg) machte alles richtig und holte bei seiner ersten Teilnahme den 1. Platz in der 58 Kg Klasse.

Der D-Jugendliche Marley Reckrühm (41 Kg) überzeugte mit zwei Schultersiegen und stand am Ende auch ganz oben auf dem Siegertreppchen.

In Huckarde waren eine Woche später fünf Jugendliche am Start. Das vom KSV Jahn Marten ausgerichtete Turnier war insgesamt mit 96 Ringern besetzt. Die von Sven Ban, Sebastian Fiedler und Jugendwartin Sarah Götert betreuten Jugendlichen erreichten Plätze von 1 bis 5.

Die „German Masters“ in Ehningen

Vom 31.05.-01.06.2019 fanden in Ehningen die „German Masters“ statt. **Sven Fiedler** und **Christian Zuhr** waren für dieses Turnier in beiden Stilarten gemeldet.

Sven wurde **Deutscher Meister** in der Altersklasse 35-40 Jahre (Gewichtsklasse bis 130 kg) und Christian errang **Silber** in der Altersklasse 35-40 Jahre (Gewichtsklasse bis 88 kg).

Herbert-Kunde-Gedächtnis-Pokal 2019

Auch in diesem Jahr waren die Ringer beim Herbert-Kunde-Pokal-Kegeln sehr erfolgreich. Wie schon im letzten Jahr waren unsere Damen mit 2 Mannschaften vertreten. In diesem Jahr war es aber so, dass nicht die erste Mannschaft, sondern die **zweite Damenmannschaft** ganz vorne landete.

Sigrid Wagner konnte bei der Jahreshauptversammlung der SUA stolz den Siegerpokal entgegen nehmen. Mit einer gemischten Mannschaft ging eine zweite Ringer-Crew an den Start. Katja Schütrumpf-Nagel und Sarah Göthert waren mit von der Partie und hatten mächtig Spaß. 789 Holz bedeuteten am Ende dann den dritten Platz.

Ergebnis unserer Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Ringerabteilung brachte folgendes Ergebnis:

Abteilungsleiter:	H.-Günter Waschkuhn
Geschäftsführer:	Bernhard Bialke
Kassenwart:	Klaus-Dieter Werder
2. Abteilungsleiter:	Günther Wustmann
2. Geschäftsführer:	Rainer Dietrich
2. Kassenwart:	nicht besetzt
Mitglied im Ältestenrat:	Rainer Dietrich
Jugendwartin:	Sarah Göthert

Überraschung auf der Jahreshauptversammlung des Hauptvereines

Gleich zwei Mitglieder durften bei der Jahreshauptversammlung unseres HV auf 25 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken. Die Silberne Ehrennadel gab es daher für Bernd Podlech Trappmann und Bernd Mommer.

Dann gab es eine Überraschung, mit der ich nie gerechnet hätte! Axel Armbrust las seine Laudatio für die nächste Ehrung vor. Nach einigen Sätzen merkte ich, dass mir das irgendwie bekannt vorkam.

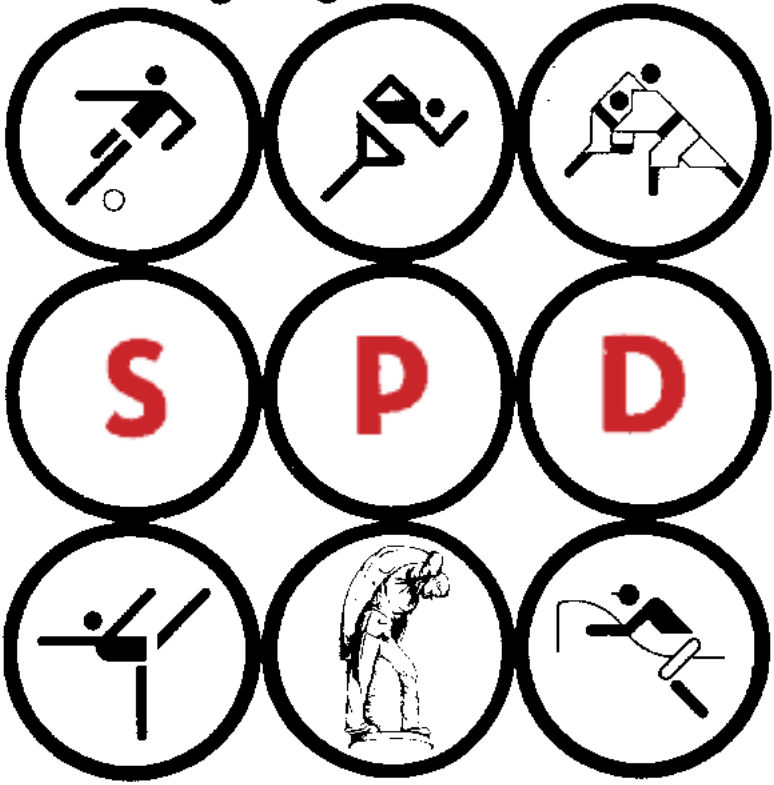
Der Laudator hätte auch mich meinen können?! Und dann kamen die entscheidenden Hinweise:
Der Hauptvorstand verlieh mir die **„Goldene Ehrennadel“** für außergewöhnliche Verdienste! Die Überraschung war bestens gelungen. Ich habe mich darüber sehr gefreut und bedanke mich hier noch einmal recht herzlich beim Hauptvorstand.

SPORTFÖRDERUNG

wird von der

SPD

großgeschrieben



SPD Stadtverband-Witten

58453 Witten Annenstraße 8 Telefon (0 23 02) 1 40 71

Für mich ist es wichtig, dass Axel in seiner Laudatio auch erwähnt hat, dass ich die mit der Ehrung gewürdigte Vereinsarbeit nicht allein leisten kann.

Nur mit guten Abteilungsfreunden, so steht es in der Laudatio geschrieben, kann so etwas auf Jahre funktionieren.

Von daher geht diese Auszeichnung auch an meine Freunde im Verein und im Vorstand, die mir immer zur Seite stehen.

Euch allen sage ich daher an dieser Stelle: Ich danke Euch dafür.

Jubiläum „100 Jahre VfB Annen“

Herbert Schremmer ist 1.Vorsitzender beim VfB Annen und gleichzeitig ein treuer Fan unserer Ringerabteilung. Regelmäßig besucht Herbert unsere Heimkämpfe und wir sind schon mehr als 50 Jahre befreundet.

Gerne haben wir das Angebot angenommen, um mit unseren Freunden zusammen dieses Jubiläum zu feiern. Das Backhaus an der Dortmunder Straße war auf diese Feier bestens vorbereitet.

Ganz großen Respekt an alle, die hierfür eine tolle Atmosphäre geschaffen haben. Unser Ringer-Vereinsschal, den ich Herbert überreicht habe, wird künftig im Vereinsheim des VfB Annen hängen. Die freundschaftliche Verbundenheit wird somit auch für die Zukunft sichtbar.

Die großen Ferien stehen vor der Tür und für viele von Euch bedeutet das Urlaub. Lasst es Euch gut gehen und bis bald.

Euer Waschi

Liebe Unionerinnen und Unioner, liebe Unionfamilie,

wir haben den Plan, im Union Kurier einzelne Schachspieler unserer Abteilung mit ihrem schachlichen Werdegang vorzustellen. Heinz-Günther Dachrodt ist der Erste. Er hat zwei DIN A4 Seiten über sein Schachleben vorgelegt, aus dem wir hier wichtige Auszüge bringen. (Der gesamte Artikel ist bei Klaus Lohmann erhältlich)

Gens una sumus = Wir sind eine Familie.

„ Mein Leben war spannend, vielseitig, ereignisreich und nie langweilig. Ich hoffe auch, so bleibt es noch einige Jahre. Viele unterschiedliche Berufe in Politik und Wirtschaft habe ich ausgeübt. Einem Hobby aber bin ich immer treu geblieben und es hat mich nie losgelassen – das Schachspielen. Auch im Schach habe ich viel erlebt. Mit fünf Jahren brachte mir mein Großonkel, Otto Salzmann (mehrmaliger Pommerscher Meister), das Schachspielen bei. Er war es auch, der mir mein erstes Schachbuch schenkte (Dufresne/Mieses).Vierzehnjährig trat ich in den Spandauer Schachverein ein. Nun bin ich durchgehend seit 60 Jahren Mitglied in einem Verein. Mit 15 wurde ichstolzer Schulmeister und nahm viermal an der Berliner Jugendmeisterschaft mit erfolg teil. Man musste sich über die 12 Bezirke qualifizieren. In Berlin lernte ich auch einen Schachfreund, Heinrich Burger, kennen, der am ersten Brett für Lasker Steglitz in der Bundesliga spielte
(Platz 49 in der deutschen Rangliste). Der veranstaltete ein- bis zweimal jährlich kleine Schnellschachturniere in seiner sehr großen Altbauwohnung. Am ersten Turnier beteiligte ich mich. Das war völliger Unsinn. Die Spieler waren GM, mindestens aber IM. Danach habe ich mich auch einladen lassen, aber nur als „Kiebitz“. Toll waren die Analysen. Wenn Gligoric und Donner nach den Schnellpartien analysierten, so wurde mit Zügen, Daten, Namen (immer wieder tauchte der Name Fischer auf, gegen den die beiden häufiger gespielt hatten), und Partien herumgewirbelt. Ich habe zwar nicht folgen können, war aber begeistert und beeindruckt von deren Gedächtnis und Können. Als Westberliner war ich auch häufiger in Ostberlin. Da es den Zwangsumtausch gab, musste man etwas kaufen in Ostberlin. Ich erstand dadurch die komplette Schachreihe des Sportverlages der DDR.

An vielen Simultanpartien habe ich teilgenommen. So spielte ich u.a. gegen Tal, Spasski, Larsen, Estrin und Botwinnik Von 1973 bis 1979 lebte ich in Schwalbach am Taunus.
Als Schwalbacher Meister wechselte ich schließlich 1979 zur SUA, damals noch bei Hoppe.

Schachabteilung

Wir haben dann alle mitgeholfen, den Bauernhof bewohnbar und vorzeigbar zu machen, einige, aber mit viel mehr Einsatz als ich. Ich durfte am 1. Brett in der ersten Mannschaft spielen. Dann aber ging es mit meinem Schach bergab. Ich lebte nur noch für meinen Beruf.

1992 war Gorbatschow vom VW Vorstand in das Schloss Wolfsburg eingeladen. Ich hatte das Vergnügen dabei sein zu dürfen. Ich erhielt die Möglichkeit, mich drei bis fünf Minuten mit Gorbatschow zu unterhalten. Eine wirklich eindrucksvolle Persönlichkeit. Das Thema konnte ich mir aussuchen. Als Gesprächseinstieg erzählte ich ihm, dass ich unter anderem auch für Willy Brandt gearbeitet hatte, was er sehr interessant fand. Hauptsächlich aber sprachen wir über Schach und die russischen Weltmeister, die ich sehr bewunderte. Ich berichtete auch von meinen Begegnungen mit einigen sowjetischen Exweltmeistern beim Simultanspiel. Kasparow habe ich in dem Gespräch nicht hervorgehoben, weil ich nicht wusste, wie Gorbatschow die Politik von Kasparow beurteilt. Es war ein bleibendes Erlebnis.

Ich wollte einmal eine Schachweltmeisterschaft miterleben und war deshalb in London als Kasparow 2000 seinen Titel gegen Kramnick verlor. Es war eine aufregende Atmosphäre.

Kasparow hatte 2007 seine Buchreihe „Meine berühmten Vorkämpfer“ vorgestellt. Natürlich bin ich nach Berlin ins KaDeWe gefahren, habe seine Bücher von ihm selbererstanden und mir diese signieren lassen. Ich hatte die Gelegenheit einige wenn auch belanglose, Sätze mit ihm zu wechseln. Seit 2010 bin ich Rentner und genieße mein Leben weiterhin. Ich verreise viel, auch zu Schachturnieren. Im Normalfall sind das Seniorenturniere. Mein erfolgreichstes Schachturnier war im September 2015 in Büsum.

Im Schachverein der SUA bin ich nun schon seit vierzig Jahren und habe mich immer sehr wohl dort gefühlt, gute Bekannte und sogar Freunde gefunden. Schön, dass es diesen Verein gibt.“

Heinz-Günther Dachrodt

Muhammad Al Ali gewinnt „Josef-Berg-Turnier“
Das „Joseph Berg-Turnier 2019“ gewann Muhammad Al Ali mit 21 Punkten vor Dennis Hale (17,5 Pkt.) und Bartholomäus Rudak (16,5 Pkt.).
Den **Tagessieg am Gründonnerstag** errang Gregor Mainka mit 12 Punkten. Den **Frauenpreis** erhielt Dagmar Dämmrich und den **Seniorenpreis** erhielt Dieter Helbig.

Ralf Zadow ist Stadtmeister 2019 im Schach
Einen spannenden Kampf bis zur letzten Runde lieferten sich Ralf Zadow (SU Annen) und der Bochumer Stadtmeister Marcel Quast bei der offenen Wittener Stadtmeisterschaft im Schach. Beide kamen auf 5 ½ Punkte und nach der Buchholzwertung kam Ralf Zadow somit auf den ersten Platz. Drittplatzierter wurde Muhammad Al Ali (SUA) mit 5 Punkten. Damit ist er Vizestadtmeister.
Im **Schnellschach** wurde Mirco Dahlbeck (SUA) mit 17 Punkten vor Marcel Quast (Bochum) mit 16 Punkten Stadtmeister.
Im **Blitzschach** siegte Dirk Topolewski (Bochum) mit 10 Punkten. Bartholomäus Rudak (SUA) wurde mit 8 Punkten Wittener Stadtmeister. Die Ehrung wurde von Spielleiter Lothar Stergar und Abteilungsleiter Klaus Lohmann vorgenommen.

Siegerehrung der Stadtmeister 2019

Ich wünsche allen Unionerinnen und Unionern eine schöne Sommerzeit

Klaus Lohmann

Deine perfekte Abizeitung

Noch schöner, noch bunter, noch einzigartiger!

www.abizeitung-einfach-drucken.de

ein Service von
Offsetdruck Dieckhoff · Dorfstraße 5 · 58455 Witten · **T:** 02302/26231 · **M:** info@dieckhoff-druck.de

Liebe Schwimmsportfreunde, liebe Unionerinnen und Unioner,

wie immer ist mein zweiter Bericht für den Union-Kurier kürzer als die anderen. Grund dafür sind die noch anstehenden Meisterschaften im Schwimmen. Sowohl die Bezirks- wie auch die Landes- und deutsche Jahrgangsmeisterschaften finden erst nach unserem Abgabetermin statt. Auch der diesjährige Freibadwettkampf ist erst für Juli terminiert. Also, ihr könnt schon jetzt gespannt sein, wie es weitergeht. Trotzdem waren unsere Schwimmer/innen auch in der ersten Jahreshälfte sehr aktiv und konnten sich über viele gute Ergebnisse und Bestzeiten freuen.

Größere Sorgen haben wir zurzeit mit der anstehenden Schließung des Lehrschwimmbeckens in der Hüllbergschule. Direkt im Anschluss an die Herbstferien wird dort eine umfangreiche Sanierung veranlasst, Ende offen…? Aber sicherlich bis Mai 2020 (eventueller Termin der Fertigstellung)

Das bedeutet für unsere Abteilung: wir müssen versuchen, alle dort stattfindenden Maßnahmen, wie Nichtschwimmerausbildung, Seniorenschwimmen und Aquafitnesskurse, wo anders unterzubringen. Schon jetzt hat ein Treffen beim SSV mit allen betroffenen Vereinen stattgefunden. Noch gibt es viele Stunden, die umverteilt werden müssen, aber wir lassen uns nicht entmutigen.

Allerdings gab es auch einige schöne Momente. Wie immer war unser erster Wandertag im Jahr nass, gehört sich ja auch so für Schwimmer.

Er bescherte uns morgens Dauerregen; aber ab Mittag hatte der Wettergott ein Einsehen mit uns, sodass wir sogar etliche Sonnenstunden genießen konnten. Doch kurz vor Ende gab es noch mal eine ordentliche Dusche von oben.

Pedrag versorgte uns Zwischendurch als „Catering-Man“ mit ausreichender Stärkung. Abends hatte Franjo wieder für unser leibliches Wohl gesorgt. So konnten wir den Tag zwar etwas müde, aber auch zufrieden und lustig ausklingen lassen.

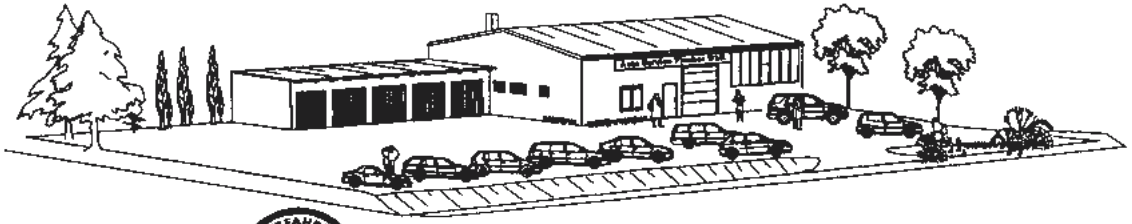
Wandern unterm Regenbogen

Dann gab es ja noch die Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins. Dieses Mal hatten wir als Abteilung auch wieder jemanden zu ehren. So langsam kommen unsere jüngeren Vereinsmitglieder, die schon als Kinder bei uns Schwimmen gelernt haben und uns immer treu geblieben sind, in diesen Kreis.

So war es Dominika Dragon, geb. Dudek, die sich sehr gefreut hat, dass man sie nicht vergessen hat. Frühere Leistungsschwimmerin, ist sie noch heute trotz Familie und Kind in der „Masters-Truppe“ regelmäßig aktiv. So, das war es für heute.

Bis bald und einen schönen Sommer wünscht

Eure Dagmar



Gebrauchtwagen

Mit Qualität und Sicherheit

Auto - Service Fischer GbR

Heiner Fischer, Kfz-Meister **Niklas Fischer, Kfz-Techniker-Meister**

Reparatur aller Fabrikate

AU sofort **HU Prüfstelle - tägliche Termine** • **Inspektion - Unfallbeseitigung**

• **Auspuff - Bremsen - Kupplung - Stossdämpfer** • **Reifen - Räder - Achsvermessung**

Klima-Service

58454 Witten • Mewer Ring 5

Tel. 02302 / 42 00 50 • Fax. 02302 / 42 00 52

Skiabteilung

Liebe Unionfamilie,
liebe Freunde der Skiabteilung,

auf der Jahreshauptversammlung des Hauptvereins sollten Siegrid Boueke und Resi Hoppe für 25jährige Mitgliedschaft und Dierk Junge sowie Edda Wettlaufer sogar für 50jährige Mitgliedschaft geehrt. Schade, dass alle persönlich nicht anwesend sein konnten und daher das traditionelle Bild fehlt.

An dieser Stelle berichten wir sonst von der Himmelfahrtswanderung. Der Abgabetermin für diesen Artikel liegt aufgrund des frühen Termins aber leider davor. Daher nur unsere Ankündigung: Die Wanderung sollte vom Parkplatz Herdecker Straße zu den Naturfreunden und retour gehen. Das anschließende gesellige Beisammensein ist bei Wolfgang im Tennis-Clubheim geplant.

Und was bringt uns das Jahr 2019 noch?
In den Sommerferien können jeweils mittwochs ab 18:00 Uhr im Wullenstadion alle Lauf-, Wurf- und Sprungdisziplinen für das **Sportabzeichen** trainiert bzw. die Abnahme dokumentiert werden (17.07. bis 21.08.2019).

Das **Grillfest**, dieses Jahr wieder als Alternative zum Skihaserlball, findet am 10.08.2019 im Kälberweg statt. Um Anmeldung wird gebeten.

Vom Freitag, 23.08. bis Sonntag, 25.08.2019 starten wir zu unserer **Fahrrad- und Besichtigungstour** ins Paderborner Land. Quartier finden wir in der Pfeffermühle in Nordborchen.

Auch diese Region ist sehr fahrradfreundlich und bietet schöne Touren und viele nette Ziele für den Fußtrupp. Neben den geführten Fahrradtouren sind parallel Besichtigungstouren vorgesehen.

Zwischen beiden Gruppen kann tagesweise auch gewechselt werden. Interessenten sind noch sehr willkommen. Im Bus ist noch Platz. Wir fragen für Kurzentschlossene gerne noch nach einem Zimmer.

Das Gleiche gilt für die Fahrt nach Zell am See. Nachdem die „Zell am See Card“ letztes Jahr so gut angekommen ist, fahren wir auch dieses Jahr wieder Anfang Oktober vom 29.09. bis 06.10.2019 (www.alpenblick.at).

Unterbringung im Hotel „Alpenblick“ in Zell am See

Für unsere **Herbstwanderung ins Muttental am 27. Oktober** bitte rechtzeitig anmelden.

Wir möchten außerdem an den **monatlichen Stammtisch an jedem 3. Donnerstag im Monat** bei „Hoppe's sinn.esslust“ erinnern.

Das war es für dieses Mal! Mit einem kräftigen „Ski Heil“ verbleiben

Andrea und Uwe

Sportkegelabteilung

Liebe Unionerinnen, liebe Unioner,

Das Wichtige vorab, wir sind wieder „Online“ unter
www.sua-sportkegeln.de

Die Abteilung im 43. Jahr

Es gibt Momente, da weiß man nicht, wo man anfangen soll. Erfahrungsgemäß ist das 2.Quartal im Jahr bei uns im Kegelsport das Quartal mit vielen Höhepunkten. Auch in diesem Jahr ist dies der Fall. Obwohl „Fall“ sollte man es eigentlich nicht nennen. Es sind viele erfolgreiche Erlebnisse geworden und daher eine stressige Zeit für den Pressewart.

Fangen wir einmal mit der Neuaufstellung im Vorstand unserer Abteilung an: Nachdem Silvio Reinholz den Verein verlassen hatte, übernahm unsere stellvertretende Vorsitzende Marianne Lange zunächst die Abteilungsleitung bis zu unserer JHV. Am 25. März wurde dann Andreas Blome einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Seinen Posten als Kassierer übernahm Daniel Pütter. Zum Stellvertreter des Sportwarts wurde Carsten Finke neu in den Vorstand gewählt. Zum Festausschuss kam Dieter Pütter hinzu. Zum Geschäftsführer und in Doppelfunktion auch zum neuen Jugendwart wurde Ingo Huszar ernannt. Damit haben wir wieder einen gut zusammenarbeitenden Abteilungsvorstand.

Renovierung der Kegelbahnen

Da wir Bundeskegelbahnen im DSKB-Spielbetrieb haben, die auch alle zwei Jahre zum „TÜV“ müssen, waren fleißige Helfer im Schweiße ihres Angesichts im Einsatz. Dabei sollte auch in neue Technik investiert werden. Was natürlich auch mit einigen Kosten verbunden ist. Die Bahnabnahme fand im April statt. Mit „GUT“ bestanden lautete das Urteil.

Die Arbeit hat sich gelohnt. Prüfurteil „Gut“

Herbert-Kunde-Gedächtnis-Pokal 2019

Auch in diesem Jahr fand auf unseren Kegelbahnen am Kälberweg der abteilungsübergreifende Wettbewerb statt. Einige Abteilungen nahmen daran teil. Warum nicht alle? Diese Frage sei hier erlaubt. Kegeln ist doch ein gesellschaftliches Ereignis auch für ungeübte Kegler. Der Altersdurchschnitt ist hier ziemlich hoch, wo bleiben die jüngeren SUA-Mitglieder !!??

Kegeln ist längst kein Kneipensport mehr und wir haben doch eine tolle gepflegte Anlage in unserem Sportzentrum. Vielleicht wird sich dies im nächsten Jahr ändern, die Hoffnung dazu besteht immer. Die Abteilungen sollten sich doch gegenseitig unterstützen. Wenn man dem Hauptvorstand folgen mag, sind wir eine Familie, die SUA-Familie!. Die Siegerehrung zum Wettbewerb fand bei der SUA-Jahreshauptversammlung statt.

Wittener Stadtmeisterschaften für Hobby- und Freizeitkegler 2019

Anfang Mai luden wir die „Wittener Hobbykegler“ zur diesjährigen Meisterschaft ein. Zahlreiche „Hobbyklubs“ nahmen daran teil. An zwei Tagen konnten die Teilnehmer ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Einmal nicht nur 1,2 oder 3 Kugeln hintereinander werfen und dann ein Bierchen! Nein 15 Kugeln mal vier. Die Veranstaltung findet schon seit 1986 unter der Regie der Sportkegelabteilung statt. Viele Kegler sind auch schon viele Jahre dabei.

Hier könnte man Friedhelm Baumgart und Manfred Kölsch fast eine silberne Medaille überreichen. Für 2020 ist wieder eine Meisterschaft geplant.

Sportkegelabteilung

Unsere Jugendlichen

Konnten unsere Jüngsten, die B-Jugend, im letzten Jahr die Deutsche Meisterschaft nach Witten holen, war man in diesem Jahr gespannt, ob sich der positive Trend fortsetzen sollte. Bei den sogenannten Rankingspielen in dieser Saison zeigten die Jungs eher verhaltene Leistungen. Dies änderte sich bereits bei den Regionsmeisterschaften im März in Ostbevern im Münsterland. Da wurde bereits in der Mannschaft der Vizemeistertitel erzielt. Der Höhepunkt war dann im April die „Westdeutsche“ dem Qualifikationsturnier zur „Deutschen“.

Hier boten Nico und Marc Nötzel sowie Timo Huszar und Orhan Özkan als Gastspieler aus Wanne-Eickel dann schließlich herausragende Leistungen.
Insgeheim schon erhofft, aber doch überraschend, setzte man sich gegenüber den starken Mannschaften des „KV Westfalen“ und aus dem Rheinland durch.

Hier mit Jugendwart Ingo in den Tandem-Wettbewerben konnten Orhan und Marc den Titel erspielen und Timo mit Níco den 3. Platz ergattern. Die Belohnung:
Teilnahme an der **Deutschen Meisterschaft im Juni in Trier**. Damit kann die Absicht „Titelverteidigung“ realisiert werden, verbunden mit einem fünftägigen Aufenthalt in einem Landal-Park in der Nähe von Saarburg.

Unsere Seniorenmannschaften

Hier wurde ein neuer Maßstab gesetzt. Unsere **Herren-B-Mannschaft** (Ü59), im letzten Jahr noch dritter Platz bei den Westdeutschen Meisterschaften in Düsseldorf, wollte sich doch in diesem Jahr verbessern. Bereits bei den Regionsmeisterschaften im März in Gütersloh wurde der Grundstein gelegt. Hier qualifizierte man sich für die „Westdeutsche“. Ende April war es dann soweit:

Man fuhr wieder nach Gütersloh. Die Mannschaft mit Dieter Pütter, Mimo Giuri, Lutz Klingelberg und Emir Cabric machte es sehr spannend. Auf der letzten Bahn entschied Emir das bessere Ende für sich. **Vizemeister** und damit die „Quali" zur Deutschen Meisterschaft. Zum ersten Mal der Vereinsgeschichte nimmt eine Mannschaft der Sportunion teil. Sie fand in diesem Jahr nach Redaktionsschluss des UK Ende Mai im niedersächsischen Nordhorn statt. Bericht hierzu erfolgt im nächsten Unionkurier. Bei den **Einzelmeisterschaften** konnten wir in diesem Jahr keine vorderen Plätze erzielen, frei nach dem Motto „Nur das Team/die Mannschaft zählt".

Der Höhepunkt der Saison 2018/2019

Aufstieg 2019 am 12. Mai in Mülheim/Ruhr. Großer Erfolg in unserer 43-jährigen Vereinsgeschichte. Womit beginnt man einen Bericht? Mit dem Ende oder doch mit dem Anfang? Mittendrin oder doch davor? So genau, weiß man es nicht... Fangen wir doch einmal davor an. Davor war eines klar: man war Sieger der Westfalenliga 2; aber das war auch schon alles. War man schon aufgestiegen? Nein! Es galt, einen Gegner müssen wir noch besiegen, dann sind wir es.

Aber auf Unioner Seite kennt man es ja bereits. Meister der Klasse und dann, ja dann kommt dieses ominöse Spiel und wieder nichts! Der nächste Anlauf bitte. Dreimal vorbei und die Reisen nach Mönchengladbach, Iserlohn oder Gelsenkirchen endeten mit leeren Händen. Ja, geschüttelt wurden sie, doch die Häme wuchs und wuchs.

Doch in diesem Jahr sollte alles anders werden! Im Vorfeld wurden alle Pisten getestet und begutachtet. Man schrieb sich den Lauf der Kugeln auf den Zettel, ähnlich wie der J. Lehmann vor langer Zeit, man probierte alle Wege. Diesmal gab es auch eine große Ersatzbank. Der Druck auf die Macher sollte erhöht werden, ob es was half? Ob es hilfreich war? Der Ruhrschnellweg war nun bestens bekannt. Die Staus wurden umfahren und in Mülheim freute man sich auf regen Besuch aus Witten. Natürlich tat das auch der Sieger der Westfalenliga 1, der BSV Ostbevern.

Der Sonntag war gekommen. Der Beginn wurde verändert. Schließlich fuhr man dreimal in die Fremde und …. das Ende ist bekannt. Es gab keinen Bus, nein, die Kohle dafür brauchen wir noch. Wer es glaubt? Trotzdem, Verpflegung muss sein, wenn auch diesmal im kleinen Rahmen. Der Ausrichter hatte sich schließlich auch bei der Vorbereitung Gedanken gemacht. Also: ein bisschen Flüssiges und etwas feste Nahrung. Um 9.15 Uhr standen die Mannschaften parat. Die Spieler, die Ersatzbank und die zahlreichen Fans. Um 9.30 Uhr wurde per Los entschieden: Spiel 1 Heim: BSV Ostbevern. Spiel 2 Heim: Sportunion Annen aus Witten. Um 9.45 Uhr Eröffnung durch den Rheinland-Sportwart. Um 9.50 Uhr dann Einkegeln der Reservisten. Bei SUA verzichtete man. Neues Omen? Um 10.00 Uhr Start. Alle Mann mit Zuversicht. Die Wittener Jungs sowie auch die Ostbeverner.

Der Startblock: Dieter Pütter und Ingo Huszar. Dieter nahm den ominösen Zettel aus der Hosentasche und erste Schrecksekunden. Hält der Oberschenkel bei Ingo? Dieter gute 118, Ingo nur 113 (daher kleiner Vorsprung Ostbevern). Die Wittener Fans jubelten und so langsam hörte man sie auch. Mit Pauke und Trompete wurden ihre Unioner angefeuert. Nun war Steigerung angesagt. Von Bahn zu Bahn. 120 Kugeln Ende: Ingo starke 803 Holz , Dieter 791 für Witten. Durchschnaufen im Fanbereich. Der Mittelblock: Markus Schmid und Emir Cabric. Markus ging auf Bahn 7 in die Vollen 103. Nur „voll getroffen“ war etwas anderes. Emir tat es ihm gleich, auch nur 109. Geriet man hier ins Zittern? Unsere Fan-Schar war wieder gefragt. Attacke war das Stichwort.

Die Unioner hielten sich daran und Markus kam immer mehr in Fahrt. 757 Holz standen bei ihm zu Buche. Emir brachte es auf 762 Holz. Der Wittener Vorsprung wuchs, wenn auch nur in kleinen Schritten. Der Schlussblock: Carsten Finke und Thorsten Stahl. Beide freundeten sich im Vorfeld erst spät mit dem Geläuf an. Also waren unsere Unterstützer wieder gefragt. Und sie legten los: Thorsten 122 und Carsten 119. Der Anfang war gemacht.

Dass Verlass auf die Wittener ist, zeigten beide. Carsten kam mit einigen Zwischenspurts auf 826 Holz -Best Man- zur Einstimmung von Thorsten.

Knapp 12.50 Uhr: Witten 4707 Holz und Ostbevern 4505 Holz. Ein Plus von 202 Pins. Wird dies reichen? Aus Erfahrung ja, aber man weiß ja nie, da gab es doch etwas in Iserlohn?! Nicht schon wieder! Verschnaufen! Für alle eine kurze Pause. Auch die Fan-Schar brauchte eine Erholung: Stimme ölen stand im Mittelpunkt.

Knapp 13.05 Uhr: Einkegeln der Reservisten. Wieder verzichteten die Unioner. Fünf Minuten später: Es ging los! Vorsprung halten. Vorsichtig herantasten. Ostbevern hatte sich im Vorfeld besonders auf die Bahnen „unten“ gefreut. Konnte man hier im Training doch gute Zahlen spielen. Aber jedes Spiel beginnt bei null Holz. Emir und Carsten sollten es richten. Und wie! Die Fans wurden immer mutiger. Jeder mitgereiste Wittener ließ sich anstecken.

Beide Unioner bedankten sich mit einer tollen Leistung. Emir glatt 800 und Carsten ein Schüppchen mehr. Mit 836 Holz verließ er die Bahnen. So langsam begann man sich mit dem Sieg auseinander zu setzen. Man dachte schon an die ersten Heimspiele der neuen Saison. Aber es waren noch zwei Blöcke zu spielen. Was war denn da mit unserem Ingo los? Entfesselung, keine Spur vom Oberschenkel und die Batterie noch nicht leer: „Blanke“ an „Blanke“ und 854 Holz! Und bei jeder „Blanken“ war das Publikum in Rage. Dieter zog es vor, es etwas „gemütlicher“ anzugehen mit 779 Holz (zwei weniger hätten es auch getan), dennoch stark gespielt. Nun, es war so gut wie entschieden.

Jetzt nur noch „Schaulaufen“ im letzten Block? Mitnichten! Thorsten und Markus gingen auf die Bahnen. Was machten unsere Jungs?! Das „Trömmelsche“ und das Horn schallten durch die Anlage.

Markus wie im Rausch: 837 Holz und Thorsten ließ sich nicht lumpen: 846 Holz. Wow! Ende!

Irgendwann gegen 16:00 Uhr stand das Ergebnis fest:

Sportunion Annen aus Witten	9659 Holz
BSV Ostbevern	9280 Holz

Der Fluch der letzten Jahre ist verflogen. **Nun sind wir NRW**. Wir sind NRW-Liga. Alles hat funktioniert. Die Mannschaft. Die Ersatzbank. Die lautstarken Fans. Die einen brauchten eine Massage, die anderen eine Stimme.

Nun sind wir NRW! Wir sind NRW-Liga!

Ach ja, noch etwas! Im zweiten Spiel des Tages lieferten sich die Reservemannschaften der Zweit- und Erst-Bundesligisten Rösrath und Heiligenhaus ein spannendes Duell. Heiligenhaus siegte mit 9708 zu 9619 gegen Rösrath.

Ein Novum der letzten Jahre, alle vier Aufstiegsanwärter haben auch gleichzeitig einen erfolgreichen Nachwuchs in verschiedenen Altersklassen. Das könnte darauf deuten, dass, wer die Jugend fördert, wird am Ende den Erfolg ernten.

Auf geht's, ohne Angst und Bange Und in der nächsten Ausgabe wissen wir, ob wir uns als „Home Deutscher Meister" bei den Jungen oder Alten nennen dürfen.

Allen Unionerinnen und Unionern eine erholsame Sommerzeit

wünscht Gereon Meier

Liebe Freundinnen und Freunde des Tanzsports, liebe Unionfamilie,

Tanzen hält jung und fit.

Frühjahrsturniere bei der Sport-Union

Heimpaare zeigen starke Leistung

Mit unseren Frühjahrs-Pokalturnieren begann für die SUA-Turnierpaare die Wettkampfsaison. Die Tanzsportabteilung hatte zu Turnieren in acht verschiedenen Leistungsklassen eingeladen. 80 Paare meldeten sich zu den Turnieren! Die Größe der Veranstaltung war eine echte Herausforderung für die Wertungsrichter und Verantwortlichen, die bis an die Grenze ihrer Leistungsfähigkeit ging. Außer den Paaren aus NRW reisten Paare aus Bremen, Wolfsburg und aus Aachen an. Paare aus Frankfurt, Bad Camberg und Berlin waren ebenso vertreten, wie das weitest angereiste Paar. Es kam aus Zürich in der Schweiz.

Das Warten auf den Start

Tanzsport

Die Paare der Sport-Union starteten erst in den Turnieren der Sonderklasse. Das größte Starterfeld hatte das Standardturnier der Senioren S-IV mit 17 Paaren. Viele Tänze mussten die Paare absolvieren, bis das Finale erreicht wurde. Hier starteten auch **Monika** und **Michael Buck** von der SUA.

Marion und Armin Leschke

Monika und Michael Buck

Die Wittener präsentierten sich in einer Topform und erreichten die siebenpaarige Endrunde. Monika und Michael erhielten für alle Tänze eine gute Wertung und kamen ganz stolz mit Platz 3 aufs Treppchen. Das war eine Verbesserung gegenüber dem Herbstturnier um zwei Ränge.

Die Siegerehrung

Im letztes Turnier nach einem langen Tag starteten Beate und Jörg Monse in der Königsklasse S-III. Es war schon spät geworden; aber die Zuschauer harrten weiter im Saal aus, um den Höhepunkt des Turniertages nicht zu verpassen.

Jörg, immer noch ein Auge für die Presse

Die Wittener erreichten auch in diesem Feld das Finale und gingen sehr kämpferisch und motiviert ins Rennen um den SUA-Pokal.

Doch die Trauben hingen an diesem Tag zu hoch. Der Pokal ging nach Wolfsburg.

Beate und **Jörg** tanzten mit einer starken Leistung auf den **2. Platz**. Damit war auch ein langer Tag für die Tanzsportabteilung der Sport-Union Annen beendet.

Siegerehrung der Senioren-III-Sonderklasse

Harmonischer Verlauf unserer Jahreshauptversammlung

Die JHV der Abteilung wurde am 29. März abgehalten. Abteilungsleiter Bernd Strugalla eröffnete die Versammlung, begrüßte die Mitglieder und wickelte die Tagesordnung ab. Nach den Berichten aus unseren Abteilungsbereichen und dem Bericht der Kassenprüfer wurde der Vorstand für das Jahr 2018 entlastet. Nach den Wahlen setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Abteilungsleiter:	Bernd Strugalla
Geschäftsführerin:	Brigitte Strugalla
Kassierer:	Armin Leschke
Stellv. Kassierer:	Dieter Raida
Jugendwartin:	Brigitte Strugalla
Pressewart:	Karl-Heinz Lüdecke
Sportwartin:	Brigitte Strugalla

Monika und Michael Buck stehen im Finale der Landesmeisterschaft

Die Landesmeisterschaft der Senioren-Sonderklasse IV wurde in Recklinghausen ausgetragen. Ein starkes Feld, 28 Paare aus ganz NRW bewarben sich um den Titel. Mit dabei waren auch Monika und Michael Buck von der SUA. Nach den Vor- und den zwei Zwischenrunden, in denen das Paar gute Bewertungen erhielt, zogen sie ins Finale der Landesmeisterschaft. Nach fünfzehn Tänzen, die mit voller Konzentration und Power absolviert worden waren, ging es ums Ganze. In der Finalrunde wurden alle Reserven aktiviert. Alle Paare gingen bis an ihre Leistungsgrenze; denn keines wusste, wie es lag. Nach Einsicht in die verdeckt gewertete Finalrunde gab es zwischen den Plätzen 4 bis 6 nur ganz geringe Differenzen. Monika und Michael Buck erreichten schließlich den 6.Platz. Bei der Leistungsdichte aller Paare in Nordrhein Westfalen war das ein toller Erfolg für das Sport-Union-Paar.

Siegerehrung bei der Landesmeisterschaft in Recklinghausen

Bronzeplatz für die Breitensport-Mannschaft der Sport-Union Annen e.V.

Am Sonntag, den 7. April, traten Breitensportler aus 11 NRW-Städten zum Pokal-Wettbewerb bei der Tanzsportabteilung der SUA an. Zuschauer und Tänzer erlebten im gut gefüllten Mehrzwecksaal im Kälberweg einen mit Spannung geladenen Wettbewerb. Sieben Mannschaften mit 29 Paaren konnten sich aus dem Welttanzprogramm fünf Tänze nach freier Wahl aussuchen. Nach zwei Durchgängen, jedes Paar absolvierte 10 Tänze, standen die Ergebnisse fest: Die Mannschaft aus Wuppertal & Langenfeld lag auf dem 1.Platz und war der Gewinner des SUA-Pokals. Die Mannschaft der Sport-Union, mit den Paaren: Norbert Riemann & Ursula Klose, Norbert Schramowski & Eva Fenske, Wolfgang & Christa Sonntag, Jürgen & Annette Diel sowie Tobias Wolf & Michelle-Marie Fries tanzte auf **Platz 3**.

SUA-Teilnehmer mit Latein und Standard

Die Mannschaft der Sport-Union Annen e.V.

Alle Teilnehmer des Wettbewerbs

Erfolgreiche Turniertage für Monika und Michael Buck

Für die Turniere in Gießen und Bünde hatte das Ehepaar Buck zwei erfolgreiche Turniertage für sich reserviert. Im Rahmen der „19. Gießener Tanztage“ feierte der **Rot-Weiß-Club Gießen** sein 90 jähriges Bestehen im Kulturzentrum Schlosspark Großen-Buseck. Dort wurde das erste Qualifikationsturnier der „LS 66“ ausgetragen. Es starteten 26 Paare. Nach den Vorrunden erreichten 14 Paare das Semifinale. Für diese Paare ging es in der Abendveranstaltung mit Ball und Live-Musik weiter. Das SUA-Paar Monika und Michael Buck konnte sich noch einmal dem begeistert anfeuernden Publikum präsentieren und erreichte den 9.Platz in diesem mit dem deutschen Meister und Finalteilnehmern der DM besetzten Feld.

Beim Traditionsturnier der TSG Bünde um die Osterpokale 2019 war das Paar knapp 24 Stunden später wieder am Start. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und der ausrichtende Club hatte keine Kosten und Mühen gescheut und eine hervorragende Turnierstimmung geschaffen. In der Sonderklasse Senioren IV-S erreichte das Paar der SUA mit der höchsten Wertungsziffer die Endrunde und trat den Kampf um den Sieg und Pokal an. Doch Buck`s waren super eingestellt, gewannen alle Tänze und erhielten 21 mal die Bestnote „1“. So erreichten sie souverän den **1. Platz** und gewannen den Osterpokal 2019.

Die Tanzsportabteilung wünscht allen Unionerinnen und Unionern eine herrlichen Sommerzeit.

Karl-Heinz Lüdecke

Liebe Taekwondo-Freunde, liebe Unionerinnen und Unioner,

hier ein kleiner Überblick über die Aktivitäten unserer Abteilung aus den letzten Monaten:

Wie in jedem Frühjahr, lud die Taekwondo-Jugend in diesem Jahr auch alle Mitglieder am 3. März in die Eissporthalle nach Dortmund-Wischlingen ein. Einige Kinder, Jugendliche, Eltern und Freude waren mit von der Partie. Nachdem alle mit Schlittschuhen versorgt waren, ging es los. Bereits nach kurzer Zeit flitzten unsere Taekwondoin schon wie Profis über das Eis. Es war ein schöner Nachmittag und alle hatten eine Menge Spaß.

Am 16. März konnten wir einen Selbstverteidigungskursus für „jedermann/-frau“ in der Dorfschule anbieten.

Die beiden Referenten, Beate Oebel (1.Dan Taekwondo) und Wilhelm Stephan, pensionierter Polizist (Träger des 4. Dan in Jiu Jitsu und 42 Jahre Kampfsporterfahrung), zeigten den Teilnehmer/Innen Übungen zur Abwehr gegen tätliche Übergriffe sowie die Verteidigung mit alltäglichen Gegenständen. Ein kleiner theoretischer Teil mit Informationen zu Notwehr und Hilfe rundete das Programm ab.

Der Kurs fand so großen Zuspruch, dass wir einen weiteren im Herbst durchführen werden.

Taekwondo

Am 11. Mai fand der Benefiz-Lehrgang „Explosion of Self-Defense“ zu Gunsten des „Kinderhospizdienstes Ruhrgebiet“ in Witten statt. Einige Sportler unserer Taekwondo-Abteilung waren dabei und konnten sich unter Anleitung von hochgraduierten Referenten aus verschiedenen Bereichen des Kampfsportes wie z. B. Karate, Jiu Jitsu, Wing Chun und Krav Maga im Bereich der Selbstverteidigung weiterbilden.

Am 20. Mai fand dann die erste Gürtelprüfung des Jahres mit 10 Sportlern in der Dorfschule statt. Als Prüferin hatten wir Kerstin Hamacher, Trägerin des 7. Dan, eingeladen, die Prüfung abzunehmen. Die Trainerinnen Annine Hill und Nicole Küpper waren zur Unterstützung auch mit dabei.

Kerstin Hamacher überprüfte die Grundschule mit den Basistechniken, Ein-Schritt-Kampf, Selbstverteidigung, Pratzenübungen und Formen. Sie war mit den gezeigten Leistungen zufrieden, konnte den Prüflingen dennoch einige Verbesserungsvorschläge und Anregungen mit auf den Weg geben.

9. Kup (Weiß-Gelb): Justus Rorka, Andreas Schürkamp, Leonie Stiefel,
8. Kup (Gelb): Peter Appuhn, Gizem Cevizli, Yasam Yuceboy, Zerda Upzak
7. Kup (Gelb-Grün): Husein Al Abadi

Herzlichen Glückwunsch an alle Taekwondoin.

*So, das war es mal wieder. Allerdings könnt ihr euch schon einmal den Termin für unser Sommerfest notieren. Es findet am **6. Juli auf der Minigolfanlage am Kälberweg** statt. Die entsprechenden Einladungen folgen bald. Bis dahin wünsche ich euch viel Spaß beim Training*

Eure Susi

Liebe Unionerinnen, liebe Unioner,

seid auf das Herzlichste gegrüßt... an dieser Stelle ein kurzer Rückblick von meiner Seite...

Die diesjährige Jahreshauptversammlung am 13. Februar 2019 hat unserer Abteilung mit Lisa Nowak eine neue Vorsitzende und mit Hans-Jürgen Krieg einen neuen Geschäftsführer beschert:

Hans-Jürgen Krieg

Lisa Nowak

Wolfgang Conze

Zu den ersten Amtshandlungen von "Hennes" zählte die Neugestaltung der Außenanlage: unter tatkräftiger Unterstützung von 24 Freiwilligen wurde reichlich Erde und noch mehr Pflanzsteine bewegt und das Ergebnis kann sich sehen lassen... Vielen Dank an alle Helfer/ innen.

Bei unserem neuen Wirt und Platzwart Wolfgang Conze können sich auch unsere Gäste auf der Anlage wohlfühlen.

Bei der letzten Sitzung des Abteilungsvorstandes wurde dem Vorschlag zugestimmt, Wolfgang Conze als Platzwart in den Vorstand aufzunehmen. Wolfgang wird dieses Amt bis zur nächsten Jahreshauptversammlung der Abteilung kommissarisch wahrnehmen. Sein Aufgabengebiet umfasst im weiteren Sinne die Pflege, Wartung und Sauberhaltung unserer Tennisplätze, Außenanlagen und der Aufenthaltsräume. Hierin inbegriffen sind auch „Umweltschutz“ sowie „Unfallverhütung“ und natürlich “Sicherheit“. In der nächsten JHV soll Wolfgang für die Wahl als Platzwart vorgeschlagen werden.

Am Karfreitag konnten unsere Plätze für den Spielbetrieb freigegeben werden. Die Sommersaison 2019 ist am 1.Mai offiziell mit unserem traditionellen **„Schleifchen-Turnier“** eröffnet worden. 26 Aktive, bunt gemischt aus Jugendlichen, Damen und Herren aller Altersklassen sind bei allerfeinstem Tennis-Wetter in die Saison gestartet.

Ein rundum gelungener Tag, der richtige Auf-Galopp für die neue Spielzeit auf der roten Asche

Christian und Henner, verantwortlich für die Organisation, haben wieder einmal bewiesen, dass sie "goldene Händchen" haben und zogen so manche interessante Paarung aus dem Lostopf. Zahlreiche Zuschauer wohnten dem Spektakel bei und erfreuten sich wie Spielerinnen und Spieler an diesem sportlich-fairen "Wettstreit". Für das leibliche Wohl zeigte sich unser neue "Clubwirt" Wolfgang Conze verantwortlich.

Der diesjährige **„22. Frühlingscup SUA-Ostermann“** ist in der Zeit vom 13. Mai bis 18. Mai über die Bühne gegangen. Den Organisatoren der Veranstaltung und natürlich allen Akteurinnen und Akteuren sowie den Zuschauern ist das Wetter in diesem Jahr nicht so hold gewesen wie in dem Vorjahr. „Turnier-Direktor“ Markus Wagner stellte erneut sein Orga-Geschick unter Beweis: alle Begegnungen unseres "DTB-Ranglisten-Turniers" konnten planungsgemäß ausgetragen werden. Lediglich eine Partie musste aufgrund von einsetzender Dunkelheit in der Tennishalle des TC SW Annen zu Ende gespielt werden.

Die Finalistinnen und Finalisten 2019

Die Mannschaftspiele der Sommer-Saison 2019 sind für die eine oder andere Mannschaft schon angelaufen, während andere Mannschaften noch mittendrin in den Vorbereitungen für die überörtlichen Kräftemessen auf WTV-Ebene stecken. Allen Spielerinnen und Spielern, deren Spiele in den nächsten Wochen über die Bühne gehen, wünschen wir viel Erfolg und bei allem nötigen Ehrgeiz auch genügend Spaß an der Freud am sportlich-fairen Kräftemessen. Die Spielpaarungen und daraus resultierenden Ergebnisse können "en Detail" im Internet unter der folgenden Adresse eingesehen werden:

http://wtv.liga.nu/cgi-bin/WebObjects/TennisLeagueWTV.woa/wa/championship?championship=WTV+2004

Viel Vergnügen beim Stöbern in Tabellen, Statistiken und sonstigen Übersichten; das Eldorado an Informationen für Spieler, Mannschaften und Vereine.

Was steht noch in naher Zukunft an?
Unsere diesjährige Vereinsmeisterschaft findet in der Zeit vom 01.07. bis zum 14.09. statt. Anmeldeschluss hierfür ist der 26.06.2019.

Der Modus aus dem vergangenen Jahr, die Spielansetzungen in ein Zeitfenster zu stellen, in welchem die Paarungen gespielt werden können, hat sich bewährt und wird auch in diesem Jahr wieder praktiziert. Alle weiteren Informationen erfolgen frühzeitig auf den bekannten Wegen unserer Kommunikation...

Das soll es für heute gewesen sein. Wir sehen uns auf unserer schmucken Anlage am Kälberweg. Bis dahin verbleibe ich mit sportlichem Gruß.

Euer Charly

P.S.: Schaut doch mal wieder in`s Internet auf unsere Webseite

http://www.sua-tennis.de

Dort findet ihr wie immer Neuigkeiten und Infos über anstehende Aktivitäten unserer Abteilung.

Sonstige Veranstaltungshinweise entnehmt ihr bitte der Seite „wann, wo, was“ am Anfang dieses Union-Kuriers.

Liebe Mitglieder der Turnabteilung,

am 22.02.2019 haben wir die Jahreshauptversammlung unserer Turnabteilung durchgeführt. Da es in fast allen Bereichen eine Wiederwahl der amtierenden Personen gab, konnte die Versammlung bereits um 21.00 Uhr beendet werden. Neu im Team für den Ältestenausschuss ist unsere Turnschwester Karin Büch. Sie wird die Interessen unserer Turnabteilung bei den entsprechenden Sitzungen vertreten. Bei den Kassenprüfern bleibt Wolfgang Piclum, neu im Amt sind Heike Rossmann und Karin Büch. Dann wurde noch beschlossen, im nächsten Jahr die JHV bereits um 18.00 Uhr durchzuführen. Das wurde von allen Anwesenden begrüßt.

Dann wollen wir wieder mit euch wandern gehen. Wir haben das am Sonntag, 08.09.2019, 11.00Uhr geplant. Da euch die letzte Wanderung entlang der Uni so gut gefallen hat, wollen wir das in diesem Jahr wiederholen. Diejenigen, die nicht mit wandern aber zum gemütlichen Beisammensein dabei sein wollen, können sich gegen 13.00 Uhr bei Wolfgang Conze auf dem Minigolfgelände einfinden. Nach Rückkehr von unserer Wanderung werden wir gemeinsam die Leckereien vom Grill und vom Fass bei Wolfgang genießen.

In der Zwischenzeit hat auch die JHV unseres Hauptvereins stattgefunden. Von unseren Turnerinnen wurden drei für 50jährige Mitgliedschaft in der SUA geehrt. Margret Fialleck, Marlies Dillhöfer u. Doris Lipinski. (von links nach rechts)

Die hallenlose Zeit während der Sommerpause wird jede Gruppe unserer Abteilung für sich planen. Die Montagsfrauen der Turnabteilung treffen sich wieder auf dem Sportplatz und anschließend bei Wolfgang am Minigolfplatz, oder gleich dort. Wer vorher eine Runde Minigolf spielen möchte, sollte 1 bis 2 Stunden vor unserem Treffen auf der Anlage sein.

In diesem Sinne wünsche ich euch eine schöne Sommerzeit.

Eure Rita

Tanzende Tiger und fliegende Feen im Karneval beim Kinderturnen

Wenn Tiger über Turnmatten tanzen und Hasen durch die Halle hoppeln, dann ist Karneval beim Kinderturnen. Am 06. März fand die diesjährige Karnevalsfeier beim Eltern-Kind-Turnen in der Turnhalle der Baedeker Schule statt. Käthe Köhler und ihr Enkel Dominik hatten ein tolles Programm auf die Beine gestellt:

Unsere Mutter-Kind-Gruppe

Turnen

Beim Bewegungsparcours konnten die kleinen Feen und Superhelden an der Trapezschaukel und auf dem Trampolin wie ihre Idole fliegen, bei Wettspielen wie Eierlaufen mussten die Kinder und Eltern ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und bei bekannten Karnevals-Schlagern tanzte die bunte Truppe eifrig mit. Natürlich durfte auch der Karnevalsumzug nicht fehlen und so wurde aus Rollbrettern und einer Bank ein Karnevalswagen gebaut, auf dem die Ritter, Prinzessinnen und Indianer begeistert Platz nahmen.

Anstatt jedoch die Kamelle selbst vom Wagen aus zu verteilen, warfen Käthe und Dominik am Schluss Bonbons für die Kinder.

Vielen Dank, euch beiden, für diese tolle Turnstunde!

(Bericht und Bilder Mutter-Kind-Turnen von Gloria Becker)

Von den Abteilungen wurden uns nachstehende Mitglieder mit besonderen Geburtstagen benannt. Wir gratulieren auch allen nicht genannten Mitgliedern mit besonderen Geburtstagen.

Herzlichen Glückwunsch im Namen unserer Mitglieder.

60 Jahre
Silvia Secci
Ute Kellermann
70 Jahre
Resul Akogul
75 Jahre
Inge Woltmann
Detlef Dönninghaus
Dierk Junge
Klaus-Peter Reppel
80 Jahre
Edda Wettlaufer
Hannelore Fischer
Dr. Gerhard Pateisky
85 Jahre
Gerda König
Manfred Flottmann
Gerd Konstandt
Walter Stock

Wir trauern um unsere Turnschwester Helga Zumbro und um alle unbemerkt für immer von uns gegangenen Mitglieder.

Trainingszeiten der Abteilungen

Basketball

e-mail: s.hoelters@witten-baskets.de

Abteilungsleiterin	Stephanie Hölters	Albertstr. 6	58452 Witten	02302/2058153
Geschäftsführer	Sebastian Körner	Hauptstr. 16	58452 Witten	0176-34365684
Kassierer	Dominik Lux	Ardeystr. 250 a	58453 Witten	0151-29191985
Jugendwart	Dominik Lux	s. o.		

Otto-Schott-Sporthalle	Mo	18:30 – 20:00 Uhr	männl. U 18
		20:00 – 21:30 Uhr	1. Herren
	Di	17:00 – 18:30 Uhr	U 12
		18:30 – 20:00 Uhr	männl. U 16 / U14
		20:00 – 21:30 Uhr	Damen / 2. Herren
	Mi	18:30 – 20:00 Uhr	männl. U 18
		20:00 – 21:30 Uhr	1. Herren / 1. Herren
	Do	17:00 – 18:30 Uhr	U 12
		18:30 – 20:00 Uhr	U 16 / U 14
		20:00 – 21:30 Uhr	2. Herren / 1. Herren
	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	U 10
		18:30 – 20:00 Uhr	Damen / Damen
		20:00 – 21:30 Uhr	1. Herren

Dart

e-mail: info@suadarthaiewitten.de

Abteilungsleiterin	Marina Winde	Hustadtring 35	44801 Bochum	0176-31445945
Geschäftsführer	Sebastian Wigmann	Pferdebachstr. 104 a	58455 Witten	0162-3975861
Kassiererin	Nathalie Wassmann	Kleingartenweg 30	44892 Bochum	0157-38438255

Sportzentrum SUA	Do	ab 19:00 Uhr

Handball

e-mail: martina.seydaack@sport-union-annen.de

Abteilungsleiterin	Martina Seydaack	Kälberweg 2	58453 Witten	0176-43305054
Geschäftsführer	Axel Armbrust	Kälberweg 2	58453 Witten	02302/65013
Kassierer	Rainer Vogt	Kälberweg 2	58453 Witten	02302/65013
Jugendwart	Winfried Knips	Kälberweg 2	58453 Witten	02302/65013

Sporthalle Hüllberg	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	Hobby-Gruppe

Judo

e-mail: info@sua-judo.de

Abteilungsleiter	Fritz Salewsky	Pflugweg 68	58454 Witten	02302/48857
Geschäftsführer	Matthias Kiehm	Kranenbergstr. 20	58452 Witten	02302/24174
Kassiererin	Gabriele Vaupel	Südstr. 33	58452 Witten	02302/2790075
Jugendwartin	Kristina Secertzis	Goldammerweg 5	58455 Witten	

Judohalle Sportzentrum SUA	Mo	15.00 – 16:30 Uhr	Vereinstraining U 11
		16:30 – 18:00 Uhr	Vereinstraining U 14
		18:00 – 19:30 Uhr	Vereinstraining U 17
		19:30 – 21:00 Uhr	Vereinstraining U 20 / Senioren
	Di	15:00 – 16:00 Uhr	Vereinstraining (A) U9
		16:00 – 17:30 Uhr	Vereinstraining (A) U 11 / U 14
		17:30 – 19:00 Uhr	Stützpunkttraining U 15
		19:00 – 20:00 Uhr	Tai Chi
		20:00 – 21:00 Uhr	Damengymnastik
	Mi	15:00 – 16:15 Uhr	Vereinstraining U 11
		16:15 – 17:45 Uhr	Vereinstraining U 14
		17:45 – 19:15 Uhr	Vereinstraining U 17
		19:15 – 20:45 Uhr	Stützpunkttraining U 17 / U 20 Senioren
		20:45 – 22:00 Uhr	Jiu-Jitsu
	Do	15:00 – 16:00 Uhr	Vereinstraining (A) U 9
		16:00 – 17:00 Uhr	Vereinstraining (A) U 11
		17:00 – 18:00 Uhr	Vereinstraining (A) U 14
		18:00 – 20:00 Uhr	U 14 / U 17 (Hobby)
		20:00 – 21:30 Uhr	Senioren (Hobby)
	Fr	15:30 – 16:30 Uhr	Vereinstraining U 6
		16:30 – 18:00 Uhr	Vereinstraining U 14
		18:00 – 19:00 Uhr	Vereinstraining U 17
		19:30 – 21:00 Uhr	Stützpunkttraining U 17 / U 20 Senioren

Leichtathletik

e-mail: vorstand@sua-la.de

Abteilungsleiter	Felix Vollmann	Kleff 4	58455 Witten	0179-9045574
Geschäftsführerin	Lisa Schmalstieg	Auf dem Knick 5	58455 Witten	0178-3285584
Kassierer	Andree Denk	Fuchsweg 26	58454 Witten	0162-4966377
Jugendwart	Dennis Kiffmeier	Kermelberg 26 a	58453 Witten	

Sommerhalbjahr:

Wullenstadion	Mi	17:00 – 18:30 Uhr	6 – 13 Jahre
	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	6 – 13 Jahre
	Mi	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre
	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre

Winterhalbjahr:

Gerichtsschule	Mi	17:30 – 19:00 Uhr	6 – 13 Jahre
Hellwegschule	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	6 – 13 Jahre
Husemannhalle	Mo	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre
	Do	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre
Kraftraum Hellwegsch.	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre

Trainingszeiten der Abteilungen

Ringen

e-mail: hg.waschkuhn@sua-ringen.com

Abteilungsleiter	H.-G. Waschkuhn	Virchowstr. 24 a	58453 Witten	02302/68458
Geschäftsführer	Bernd Bialke	Zaunkönigweg 26	58455 Witten	
Kassierer	Klaus-Dieter Werder	Friedr.-Ebert-Str. 2	58453 Witten	02302/68375
Jugendwartin	Sarah Göthert	Westfeldstr. 80	58453 Witten	

Sportzentrum SUA	Mo	15:00 – 16:00 Uhr	Krabbelgruppe bis 3 Jahre
		16:00 – 17:00 Uhr	Krabbelgruppe 3 – 5 Jahre
		17:00 – 18:00 Uhr	Krabbelgruppe 4 – 6 Jahre
		19:00 – 21:00 Uhr	Hobby
	Di	17:30 – 19:00 Uhr	Jugend 7-16 Jahre
		19:00 – 21:00 Uhr	Senioren ab 16 Jahre
	Mi	10:00 – 12:00 Uhr	Damen-Gymnastik
		16:00 – 17:30 Uhr	Reha-Sport
		17:15 – 18:00 Uhr	Damen-Gymnastik
		19:00 – 20:00 Uhr	Damen-Gymnastik
	Do	10:00 – 11:00 Uhr	Reha-Sport
		16:00 – 17:30 Uhr	Kindergruppe ab 5 Jahre
		17:30 – 19:00 Uhr	Jugend 7-16 Jahre
		19:00 – 21:00 Uhr	Senioren ab 16 Jahre
	Fr	17:00 – 19:00 Uhr	Senioren
		19:00 – 21:00 Uhr	Hobby

Schach

e-mail: sua-schach@arcor.de

Abteilungsleiter	Klaus Lohmann	Fasanenweg 21	58454 Witten	02302/690543
Geschäftsführer	Boris Lauer	Kälberweg 11 d	58453 Witten	
Kassierer	Uwe Herrmann	Mühlenkampstr. 37	44627 Herne	0163-7291505
Jugendwart	Christopher Krug	In der Mark 179	58453 Witten	0157-51761663

Sportzentrum SUA	Fr	18:30 Uhr	Seniorentraining
	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	Jugendtraining (jeden 2. + 4. Fr)
Jugendzentrum Famous Annenstr. 120, Tel. 2054486	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	Jugendtraining (jeden 1. + 3. Fr)

Schwimmen

e-mail: sua-schwimmen@web.de

Abteilungsleiterin	Dagmar Kuhlmann	In der Mark 226	58453 Witten	02302/61062
Geschäftsführerin	Martina Popovic	Fasanenweg 3	58454 Witten	02302/68092
Kassierer	Ulrich Kuhlmann	In der Mark 226	58453 Witten	02302/962873
Jugendwartin	Sarah Grundmann	Herrmann-Hesse-Str. 24	59368 Werne	

Hallenbad Annen	Mo	17:30 - 19:00 Uhr	Gruppe A
	Di	17:30 - 19:00 Uhr	Gruppe A
	Do	17:30 - 19:00 Uhr	Gruppe A (und bis 19:30 Uhr zusätzlich)
	Fr	17:30 - 19:00 Uhr	Gruppe A
	Mo	16:30 - 17:30 Uhr	Gruppe B /C /D
	Mi	16:30 - 17:30 Uhr	Gruppe B /C /D
	Fr	16:30 - 17:30 Uhr	Gruppe B /C /D
	Di	19:00 - 20:30 Uhr	Masters
	Do	19:00 - 20:30 Uhr	Masters
	Fr	19:00 - 20:30 Uhr	Freies Training
Lehrschwimmbecken	Mo	20:30 - 21:30 Uhr	Aquafitness
Hüllberg	Mi	19:00 - 20:00 Uhr	Erwachsene 50 +
		20:00 - 21:30 Uhr	Aquafitness
	Do	16:45 - 17:30 Uhr	Schwimmkurs
		17:30 - 18:15 Uhr	Schwimmkurs
		18:15 - 19:00 Uhr	Seepferdchengruppe
		19:00 - 20:30 Uhr	Erwachsenenschwimmkurs
Lehrschwimmbecken	Di	17:00 - 17:45 Uhr	Schwimmkurs
Pferdebachstraße		17:45 - 18:30 Uhr	Schwimmkurs
		18:30 - 19:15 Uhr	Seepferdchengruppe
		19:15 - 20:00 Uhr	Erwachsenenschwimmkurs
Lehrschwimmbecken Brenschenschule	Do	16:45 - 18:15 Uhr	Schwimmkurs

Freibadtraining bei den Trainern während der Saison erfragen!

Ski

e-mail: sua-ski@web.de

Abteilungsleiter	Uwe Fialleck	Karl-Legien-Str. 19	58456 Witten	02302/9730492
Geschäftsführerin	Andrea Sabin	Potthofstr. 19	58455 Witten	02302/26436
Kassiererin	Beate Busch	Kohlenstr. 2 a	58452 Witten	02302/31108

Kreissporthalle	Mo	20:00 – 21:30 Uhr	Volleyball
Otto-Schott-Realschule	Di	20:00 - 21:30 Uhr	Badminton
Overbergschule	Mi	19:30 - 20:30 Uhr	Fitness + Gesundheit

Trainingszeiten der Abteilungen

Sportkegeln

e-mail: abteilungsleiter@sua-sportkegeln.de

Abteilungsleiter	Andreas Blome	Annenstr. 72	58453 Witten	02302/690576
Geschäftsführer	Ingo Huszar	Am Schlage 24	58093 Hagen	0172-2802564
Kassierer	Daniel Pütter	Am Baum 6	58099 Hagen	0151-25364531
Jugendwart	Ingo Huszar	s. o.		

Sportzentrum SUA	Mo	15:30 - 19:00 Uhr	Jugendliche
		19:00 - 22:00 Uhr	Erwachsene
	Do	15:30 - 19:00 Uhr	Jugendliche
		19:00 - 22:00 Uhr	Erwachsene

Taekwondo

Abteilungsleiterin	Susanne Peters	Friedenstr. 26	58455 Witten	0171-5421318
Geschäftsführerin	Dorothee Klasen	Helenenbergweg 2	58453 Witten	0152-09861587
Kassiererin	Margit Klasen	Helenenbergweg 2	58453 Witten	02302/1695398
Jugendwartin	Nicole Küpper	Lessingstr. 20	58300 Wetter	02335/66045

Dorfschule, Steinhügel	Mo	18:00 - 20:00 Uhr	Poomsae-Training
Steinhügel 54	Fr	18:00 - 20:00 Uhr	Grundschule – Selbstverteidigung - Kampf
Baedecker-Halle	Di	18:00 - 19:00 Uhr	Grundschule für Kinder
In den Höfen 15		19:00 - 20:15 Uhr	Grundschule für Jugendliche + Erwachs.
	Do	18:00 - 19:00 Uhr	Grundschule für Kinder
		19:00 - 20:15 Uhr	Grundschule für Jugendliche + Erwachs.
Pestalozzi-Schule	Mi	17:00 - 18:00 Uhr	Kinder + Jugendliche
Beek 2a		18:00 - 19:00 Uhr	Kinder + Jugendliche
		19:00 – 20:00 Uhr	Hapkido – Selbstverteidigung ab 16 Jahre

Tanzsport

e-mail: bu-strugalla@gmx.de

Abteilungsleiter	Bernd-U. Strugalla	Alfred-Döblin-Str. 52	59192 Bergk.	02307/984908
Geschäftsführerin	Brigitte Strugalla	Alfred-Döblin-Str. 52	59192 Bergk.	02307/984908
Kassierer	Armin Leschke	Graf-Haeseler-Str. 11	44135 Dortmund	0231/521990
Jugendwartin	Brigitte Strugalla	s. o.		

Sportzentrum SUA	Mo	20:00 - 21:30 Uhr	BSW-Gruppe
	Di	17:15 - 18:30 Uhr	Magic Girls (6-14 Jahre)
		20:00 - 21:30 Uhr	Breitensport-Gruppe
	Mi	17:00 - 18:00 Uhr	Tanzmäuse (3-5 Jahre)
		19:00 – 20:00 Uhr	Endrundentraining Turnier
		20:30 - 22:00 Uhr	Hobby-Gruppe
	Do	18:15 - 18:45 Uhr	Turniertraining (STD-Jugend)
		18:45 - 19:45 Uhr	Turniertrain. (Lat-Jugend, Paare
		20:00 - 21:30 Uhr	Turniertraining (STD-Paare)

Trainingszeiten der Abteilungen

Tennis

e-mail: 1.vorsitzender@sua-tennis.de

Abteilungsleiterin	Lisa Nowak	Billerbeckstr. 37c	58455 Witten	0159-01431811
Geschäftsführer:	Hans-Jürgen Krieg	Brückstr. 15	58455 Witten	02302/9834053
Kassierer	Karl-Heinz Panhans	Im Wullen 77	58453 Witten	02302/69343
Jugendwartin	Lisa Nowak	s. o.		

Sommerhalbjahr
Sportzentrum SUA — Mo - So — nach Absprache

Winterhalbjahr
Tennishallengesellschaft
Dortmunder Str. 113, 58453 Witten — Mo - So — nach Absprache mit Hallenwart

Probetraining nach Absprache mit dem Trainer Bernd Schiemann

Turnen

e-mail: info@sua-turnen.de

Abteilungsleiterin	Gerda Ottner	Holbeinstr. 4	58452 Witten	02302/30574
Geschäftsführerin	Rita Visarius	Geschw.-Scholl-Str. 4	58453 Witten	02302/61948
Kassiererin	Helga Sabin	Potthofstr. 19	58455 Witten	02302/26378
Jugendwartin	Rita Visarius	s. o.		

Baedecker-Schule	Mo	18:30 - 19:30 Uhr	Power-Fitness für Frauen
		19:30 - 21:30 Uhr	Fitness u. Gesundheit für Frauen
	Mi	16:00 - 17:00 Uhr	Großeltern-, Eltern-Kind-Turnen
		17:00 - 18:00 Uhr	Kinderturnen
		18:00 - 20:00 Uhr	Er & Sie-Turnen
	Fr	18:00 – 20:00 Uhr	Gymnastik für Seniorinnen
Kreissporthalle	Di	17:00 - 18:30 Uhr	Trampolin Leistung
	Fr	17:00 - 18:30 Uhr	Trampolin allgemein
		18:30 - 20:00 Uhr	Trampolin Leistung

Der UNION-Kurier dient der Information unserer Mitglieder und Sponsoren. Er ist nicht frei verkäulich. Für Mitglieder der Sport-UNION Annen e.V. ist der Bezugspreis im Mitgliederbeitrag enthalten.

Impressum:

Herausgeber: Vorstand der Sport-UNION Annen e.V.
Geschäftsstelle: Kälberweg 2, 58453 Witten

Redaktion: Axel Armbrust

Fotos: Axel Armbrust, private Fotos von Mitgliedern und WAZ-Sportdienst, Barbara Zabka

Gestaltung und Druck: Offsetdruck Dieckhoff, Dorfstr. 5, 58455 Witten, Tel. 02302/26231

Sport-UNION Annen e.V.

Kälberweg 2
58453 Witten
Tel: 65013
Fax: 63347

www.sport-union-annen.de
info@sport-union-annen.de

Vereins-Kennnummer für die Sporthilfe e.V.:
Nr. 5109040

Sprechstunden in der Geschäftsstelle:
Mo., Di. u. Fr.
von 16.30 - 19.30 Uhr

Bankverbindung des Hauptvereins:
Sparkasse Witten
Konto-Nr. 99150
BLZ: 452 500 35
IBAN DE13452500350000099150
BIC WELADED1WTN

Vorsitzender:	Klaus Lohmann
Stellvertretender Vorsitzender:	Axel Armbrust
Stellvertretender Vorsitzender:	Jürgen Meiske
Hauptgeschäftsführer:	Raphael Kerkhoff
Stellvertretender Hauptgeschäftsführer:	
Hauptkassenwart:	Eckart Rorka
Stellvertretende Hauptkassenwartin:	Beate Busch
Hauptjugendwartin:	Claudia Gil
Stellvertretende Hauptjugendwartin:	Sarah Grundmann
Sozialwartin:	Martina Seydaack
Pressewartin:	Martina Seydaack
Ältestenausschuss:	Marie-Claude Demtröder
Ehrenvorsitzender:	Günther Stillan

Einsendeschluss für die Berichte des nächsten UNION-Kuriers:

14.10.2019

Anschrift:
Sport-Union Annen e.V.
Kälberweg 2
58453 Witten
info@sport-union-annen.de

oder:
axel.armbrust@web.de

SPORTSCOUT
Natürlich gefördert von den Stadtwerken Witten.

BÖLLINGHAUS WOHN- UND GEWERBEBAUTRÄGER

WIR BAUEN:

EIGENTUMSWOHNUNGEN

REIHENHÄUSER

EINFAMILIENHÄUSER

BÜRO- UND PRAXISRÄUME

LADENLOKALE

SCHLÜSSELFERTIG ZUM FESTPREIS

BERLINER STASSE 5, 58452 WITTEN, TELEFON (02302) 202 80 - 0
FAX (02302) 202 80 - 20

OSTERMANN
CENTRUM WITTEN

Besuchen Sie uns auch online: **ostermann.de**

DEUTSCHLANDS MODERNSTES EINRICHTUNGS-CENTRUM!

IMMER EINE IDEE VORAUS - 5 WOHN-SPEZIALISTEN IN EINEM CENTRUM!

EINRICHTUNGSHAUS OSTERMANN

DAS FULL-SERVICE EINRICHTUNGS-CENTRUM.
Hier finden Sie für jeden Geschmack und für jedes Budget die optimalen Möbel. Überzeugen Sie sich selbst!

Alles sofort für Dein Zuhause
TRENDS by OSTERMANN

SOFORT WOHNEN.
Das Ideencenter, jung, cool, stylish, retro oder witzig. Wohnweisende Einrichtungsideen gleich zum Mitnehmen.

Design zum kleinen Preis!
LOFT by OSTERMANN

RÄUME NEU ERLEBEN
LOFT bietet Design-Möbel für alle, die sich so einrichten wollen, wie es ihrem eigenen Lebensstil entspricht.

Alles sofort fürs Kind
Baby TRENDS by OSTERMANN

ALLES SOFORT FÜRS KIND
Der Mega-Fachmarkt für unsere jüngsten Kunden. Das komplette Babysortiment von Autositz bis Kuscheltier.

KÜCHEN-FACHMARKT
KÜCHEN CENTRUM

1 CENTRUM, 4 WELTEN UND 1000 ALTERNATIVEN!
Alles unter einem Dach! Die ganze Welt der Küchen – präsentiert in 4 einzigartigen Fachbereichen.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Sa: 10.00 - 20.00 Uhr • Das Restaurant ist bereits ab 9.00 Uhr für Sie geöffnet!

OSTERMANN CENTRUM WITTEN
A44, Abfahrt Witten-Annen 45
Gewerbegebiet Annen, Fredi-Ostermann-Str. 1
Telefon 0 23 02 - 98 50

Buslinie 373, Haltestelle Fredi-Ostermann-Straße

Die großen Einrichtungs-Centren in NRW und auf ostermann.de

OSTERMANN

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG • Firmensitz: Fredi-Ostermann-Str. 1-3, D-58454 Witten